

Monatsreporting
März 2011

Sondervermögen	Valor	Vermögen*	Inventarwert		% Veränderung		Rücknahme	
			März	Vormonat	März	Jahrebeginn	März	Vormonat
Geldmarkt CHF	2'733'870	87'289	112.69	112.64	0.04%	0.17%	112.69	112.64
Obligationen Schweiz	287'597	347'837	1'263.41	1'267.09	-0.29%	-0.97%	1'263.16	1'266.84
Oblig. Ausland CHF	287'595	62'938	1'283.08	1'287.55	-0.35%	-0.08%	1'280.77	1'285.23
Governo Welt indexiert	11'257'241	39'926	90.37	91.55	-1.29%	0.00%	90.32	91.50
Governo Bond	277'252	153'814	998.39	1'002.68	-0.43%	1.13%	997.89	1'002.18
Governo Bond Hedged CHF	10'964'561	34'524	1'103.08	1'105.77	-0.24%	-0.64%	1'102.53	1'105.22
Governo Euro Plus	1'405'492	23'731	787.62	787.16	0.06%	2.43%	787.23	786.77
Obligationen Ausland	287'599	174'197	840.46	844.17	-0.44%	1.11%	839.87	843.58
Obligationen Ausland Hedged CH	10'964'492	71'421	922.12	925.88	-0.41%	-0.69%	921.47	925.23
Wandeloblig. Global CHF	4'493'674	148'345	123.49	123.69	-0.16%	1.86%	123.49	123.69
Obligationen Emrging Markets	12'063'397	18'639	98.31	97.30	1.04%	-1.69%	98.06	97.06
Aktien Schweiz SMI indexiert	287'596	379'282	1'631.66	1'686.74	-3.27%	-0.05%	1'631.33	1'686.40
Aktien Schweiz SPI Plus	2'733'872	79'041	802.62	824.92	-2.70%	-0.04%	802.46	824.76
Aktien Schweiz Ergänzungswerte	287'594	436'909	7'470.96	7'456.64	0.19%	1.14%	7'462.74	7'448.44
Aktien Schweiz Alternative Indexing	11'705'286	48'447	107.36	108.62	-1.16%	0.79%	107.25	108.51
Aktien Global FoF	2'903'086	108'208	1'300.18	1'316.13	-1.21%	2.92%	1'297.32	1'313.23
Aktien Welt SRI	11'257'236	99'594	995.42	1'021.47	-2.55%	1.50%	992.93	1'018.92
Europe Small Mid Caps	277'250	60'521	2'292.14	2'259.35	1.45%	2.76%	2'281.83	2'249.18
Asia Pacific Small Mid Caps	2'353'012	6'429	89.56	92.07	-2.73%	-4.76%	89.25	91.75
Aktien Emerging Markets	2'353'012	58'467	919.14	884.96	3.86%	-1.51%	916.38	882.31
Globe Index	96'700	454'455	1'464.84	1'502.72	-2.52%	2.96%	1'461.47	1'499.26
Globe Index - G -	2'256'493	772'715	1'481.85	1'519.86	-2.50%	3.02%	1'478.44	1'516.36
America Index	456'992	170'095	803.29	815.51	-1.50%	4.03%	802.09	814.29
America Index - G -	2'256'502	65'123	813.19	825.37	-1.48%	4.10%	811.97	824.13
Europe Index	456'993	148'850	459.05	469.82	-2.29%	5.15%	457.67	468.41
Europe Index - G -	2'256'507	65'195	464.50	475.29	-2.27%	5.22%	463.11	473.86
Pacific Index	456'994	44'918	225.29	240.95	-6.50%	-3.98%	224.57	240.18
Pacific Index - G -	2'256'511	121'122	227.85	243.63	-6.48%	-3.91%	227.12	242.85
Israel Index ***	11'358'924	4'292	96.12	95.07	1.10%	-4.10%	95.83	94.78

IST

Monatsreporting

März 2011

Sondervermögen	Valor	Vermögen*	Inventarwert		% Veränderung		Rücknahme	
			März	Vormonat	März	Jahrebeginn	März	Vormonat
Mixta Optima 15	1'952'316	23'881	1'117.87	1'123.61	-0.51%	0.20%	1'116.75	1'122.49
Mixta Optima 25	277'251	529'701	1'778.46	1'788.45	-0.56%	0.23%	1'776.68	1'786.66
Mixta Optima 35	1'952'320	56'416	1'122.22	1'130.89	-0.77%	0.32%	1'121.10	1'129.76
Mixta Protector	2'733'867	39'332	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Immo Optima Schweiz	1'478'761	309'360	735.32	745.18	-1.32%	2.99%	734.58	744.43
Immo Invest Schweiz	2'733'869	161'258	137.71	137.32	0.28%	1.76%	136.33	135.95
Immo Optima Europa	1'952'317	69'300	844.18	831.79	1.49%	7.57%	840.38	828.05
Immo Optima Asien Pazifik	3'953'864	11'193	102.04	106.06	-3.79%	-5.58%	101.68	105.69

* in 1'000

IST2

Monatsreporting

März 2011

Sondervermögen	Valor	Vermögen*	Inventarwert		% Veränderung		Rücknahme	
			März	Vormonat	März	Jahrebeginn	März	Vormonat
IST2 Aktien Schweiz SPI Plus	3'237'591	9'832	799.30	821.48	-2.70%	-0.04%	799.14	821.32
IST Mixta Optima Balanced	3'237'560	24'541	1'754.83	1'767.68	-0.73%	0.19%	1'753.08	1'765.91

* in 1'000

(Angaben ohne Gewähr)

GELDMARKT CHF (GM)

ex FILODH Money Market CHF

Valor Kat. III: 2.733.870

Kommentar

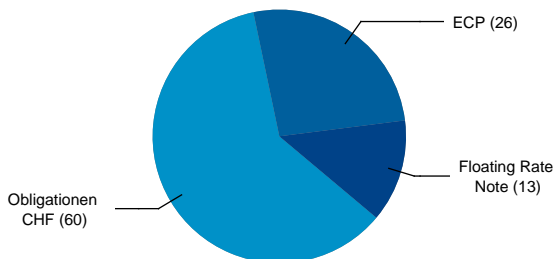
■ Anfang März liess die EZB verlauten, eine Straffung der aktuell zu expansiven Geldpolitik sei im laufenden Jahr sehr wahrscheinlich. Dies würde u.a. den Aufwertungsdruck des CHF dämpfen, was wiederum der SNB Spielraum für eine restriktivere Geldpolitik verschaffen würde. Die Renditen am Sekundärmarkt veränderten sich dennoch nur geringfügig. Einzelne Schuldner, welche in Zusammenhang mit den traurigen Ereignissen in Japan gebracht wurden, erlitten Kursverluste (Tepco, Toyota).

Kennzahlen per 31.03.2011

■ Fondsvermögen	CHF	87'289'000
■ Inventarwert pro Anspruch	Kat. III	112.69

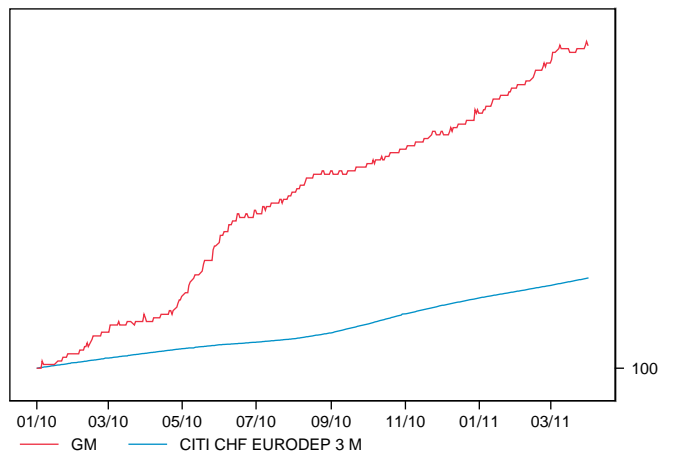
Portefeuillestruktur per 31.03.2011

nach Anlagekategorien in %

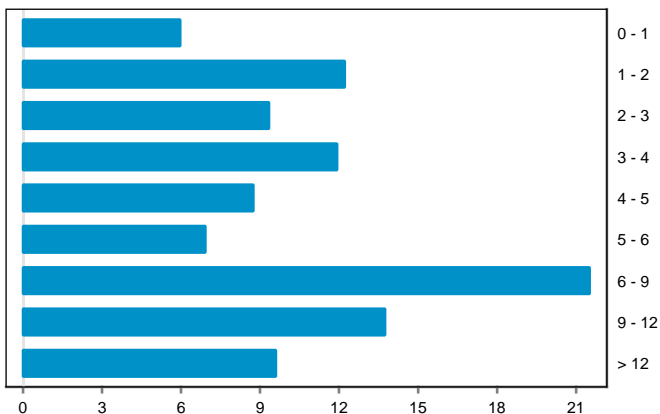


Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 31.12.2009 = 100



Fälligkeitsstruktur per 31.03.2011 in Monaten in %



Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. III in %	BM in %
Januar	0.06	0.02
Februar	0.06	0.01
März	0.04	0.02
YTD	0.17	0.05

OBLIGATIONEN SCHWEIZ (OS)

Valor Kat. I: 287.597

Kat. II: 2.902.859

Kommentar

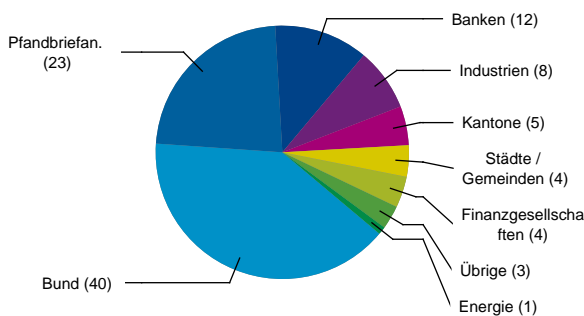
Der Monat März war einerseits geprägt von geopolitischen Ereignissen in Nahost und andererseits durch die dramatischen Entwicklungen in Japan. Das CHF-Inlandsegment war dadurch erwartungsgemäss nur am Rande betroffen. Die Fristenstruktur veränderte sich im März vor allem im kurzen bis mittleren Laufzeitensegment. So stiegen die 3-jährigen Renditen um 0.15%, wobei Laufzeiten ab 10 Jahre nur 0.05% zu steigen vermochten. Insgesamt verlor der Referenzindex -0.27% (SBI Domestic AAA-BBB T).

Kennzahlen per 31.03.2011

		CHF
Fondsvermögen		347'837'000
Inventarwert pro Anspruch	Kat. I	1'263.41
	Kat. II	1'268.62
Rendite auf Verfall		1.62 %
Durchschnittliche Laufzeit		7.02 Jahre
Modified Duration		5.95 Jahre

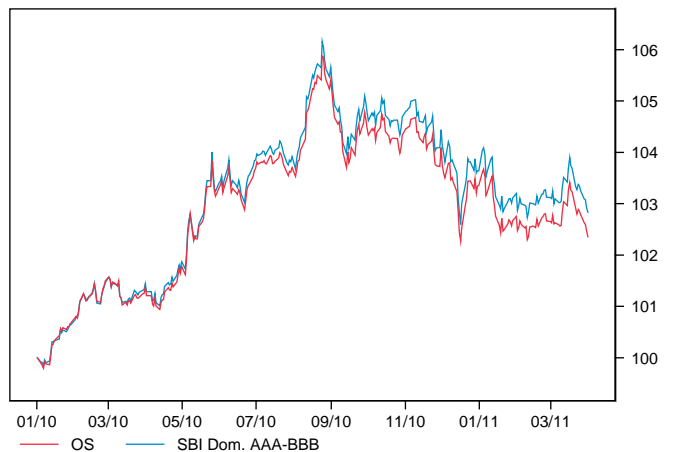
Portefeuillestruktur per 31.03.2011

nach Schuldern in %

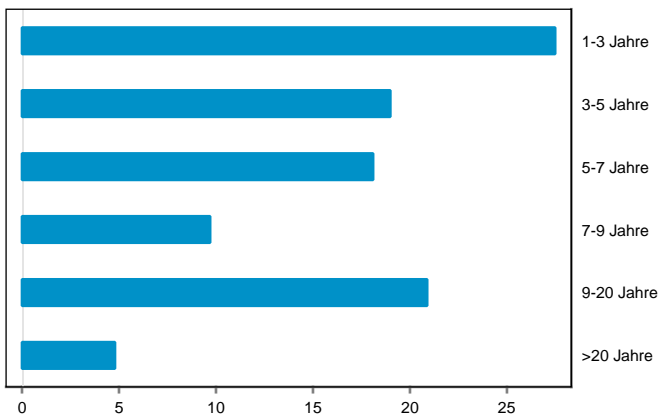


Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 31.12.2009 = 100



Fälligkeitsstruktur per 31.03.2011 in %



Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. I in %	Perf. Kat. II in %	BM in %
Januar	-0.58	-0.57	-0.43
Februar	-0.10	-0.09	-0.08
März	-0.29	-0.28	-0.28
YTD	-0.97	-0.95	-0.78

OBLIGATIONEN AUSLAND CHF (OAF)

Valor Kat. I: 287.595

Kommentar

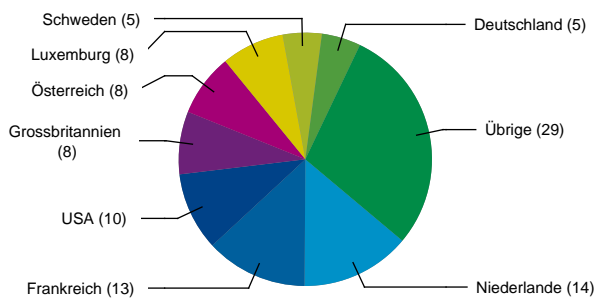
Die Katastrophe in Japan bremst die Märkte nur kurzfristig. Während die EZB die Zinswende vorbereitet, dürfte die SNB aufgrund der Frankenstärke noch zuwarten. Die kürzere Duration und die Positionierung auf der Zinskurve (meiden von ultralangen Laufzeiten) hatten einen positiven Effekt auf die Performance. Ebenfalls positiv trugen die gegenüber Benchmark höheren Coupons bei. Nachteilig wirkten sich die Spreadausweitungen einzelner Titel und das Untergewicht in staatsnahen Anleihen aus. An Neuemissionen beteiligte sich das Sondervermögen weiterhin selektiv. Die Sitzungen zur Euro-Schuldenkrise verliefen den Erwartungen entsprechend und hatten wenig Einfluss auf die Märkte. Der Risikoappetit kehrt zurück und die Zinsen steigen weiter an. Das Sondervermögen verkürzt die Duration gegenüber Benchmark und hält weiter an Unternehmensanleihen fest.

Kennzahlen per 31.03.2011

	CHF
Fondsvermögen	62'938'000
Inventarwert pro Anspruch Kat. I	1'283.08
Rendite auf Verfall	2.01 %
Durchschnittliche Laufzeit	5.10 Jahre
Modified Duration	4.52 Jahre

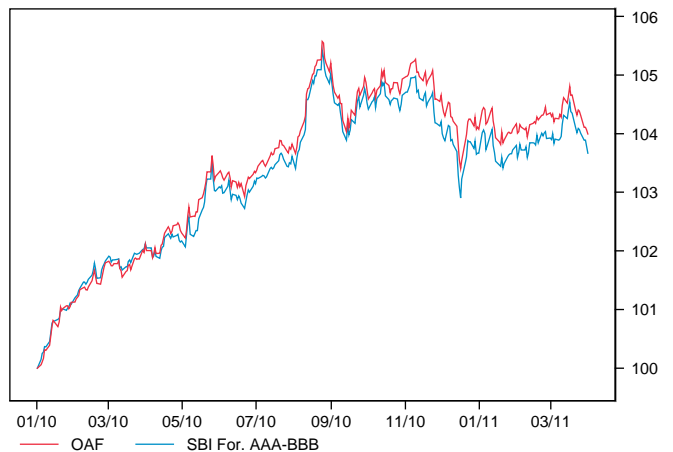
Portefeuillestruktur per 31.03.2011

nach Ländern in %

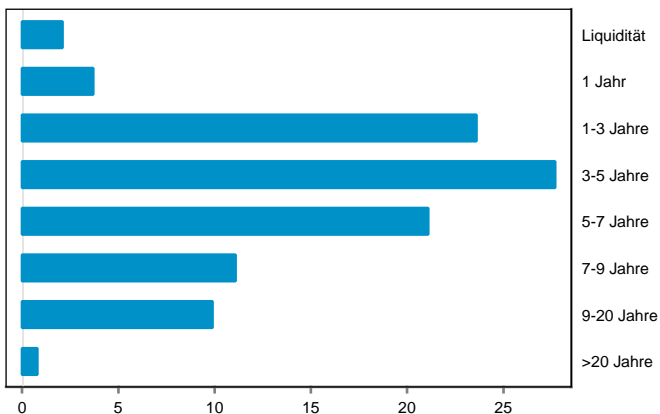


Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 31.12.2009 = 100



Fälligkeitsstruktur per 31.03.2011 in %



Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. I in %	BM in %
Januar	0.09	0.13
Februar	0.18	0.12
März	-0.35	-0.25
YTD	-0.08	0.00

GOVERNO BOND (GB)

Valor Kat. I: 277.252 Kat. II: 2.902.911 Kat. III: 2.902.918

Kommentar

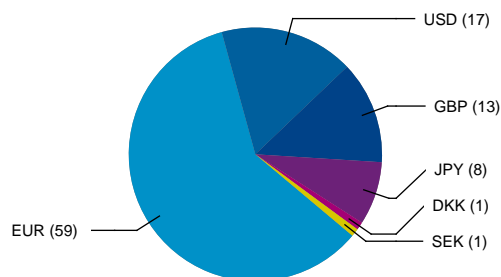
Die Wirtschaftserholung und die Inflation in den Kernmärkten der Eurozone gewinnen langsam an Dynamik. Die EZB bereitet die Märkte auf einen ersten Zinsschritt vor. Die Renditen deutscher Anleihen zogen über die ganze Zinskurve um rund 0.2% an. Bei den starken peripheren Ländern hat sich die Risikoprämie gegenüber den Kernmärkten reduziert. Das Sondervermögen profitierte vom Übergewicht in Italien. In den USA zeigt sich der Wirtschaftsaufschwung breit abgestützt mit moderatem Inflationsdruck. Nur der Arbeitsmarkt entwickelt sich schleppend und bietet der US-Notenbank Grund genug, an ihrer expansiven Geldpolitik festzuhalten. Im Dollar Segment haben sowohl die Nicht-Treasury-Anleihen als auch die inflationsgeschützten US-TIPS einen deutlich positiven Performancebeitrag geliefert. Der CHF legte gegenüber dem USD um 1.6%, dem JPY 2.7% und dem GBP 3.0% zu, während sich der EUR um 1.1% aufwerten konnte.

Kennzahlen per 31.03.2011

		CHF
Fondsvermögen		153'814'000
Inventarwert pro Anspruch	Kat. I	998.39
	Kat. II	1'004.72
	Kat. III	1'007.37
Rendite auf Verfall		3.10 %
Durchschnittliche Laufzeit		9.00 Jahre
Modified Duration		6.33 Jahre

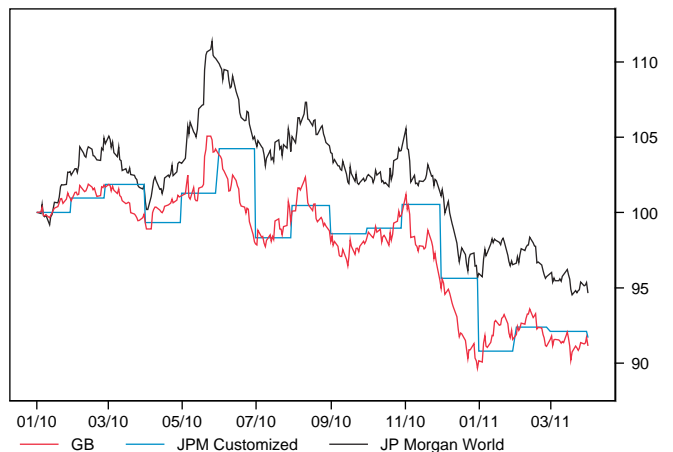
Portefeuillestruktur per 31.03.2011

nach Währungen in %

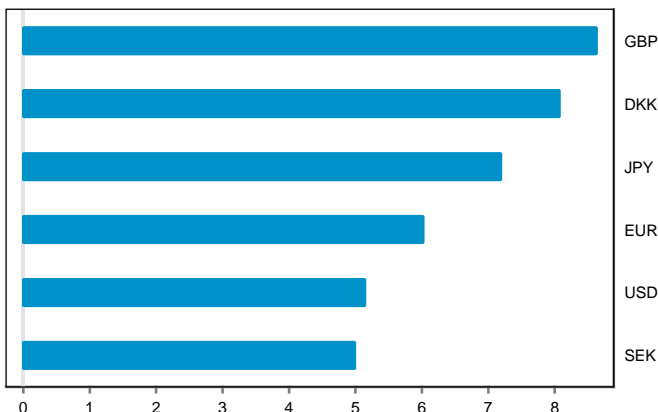


Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 31.12.2009 = 100



Modified Duration der einzelnen Währungen in Jahren



Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. I in %	Perf. Kat. II in %	Perf. Kat. III in %	BM JPM Customized in %
Januar	1.93	1.94	1.94	1.76
Februar	-0.35	-0.34	-0.33	-0.31
März	-0.43	-0.41	-0.41	-0.39
YTD	1.13	1.17	1.19	1.05

GOVERNO BOND HEDGED CHF (GBH)

Valor Kat. I: 10.964.561

Kommentar

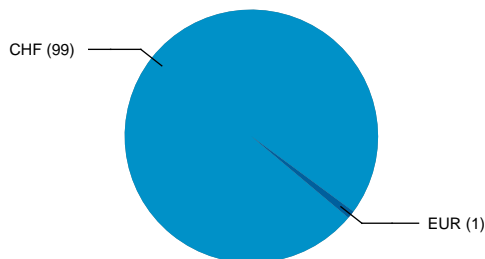
Die Wirtschaftserholung und die Inflation in den Kernmärkten der Eurozone gewinnen langsam an Dynamik. Die EZB bereitet die Märkte auf einen ersten Zinsschritt vor. Die Renditen deutscher Anleihen zogen über die ganze Zinskurve um rund 0.2% an. Bei den starken peripheren Ländern hat sich die Risikoprämie gegenüber den Kernmärkten reduziert. Das Sondervermögen profitierte vom Übergewicht in Italien. In den USA zeigt sich der Wirtschaftsaufschwung breit abgestützt mit moderatem Inflationsdruck. Nur der Arbeitsmarkt entwickelt sich schleppend und bietet der US-Notenbank Grund genug, an ihrer expansiven Geldpolitik festzuhalten. Im Dollar Segment haben sowohl die Nicht-Treasury-Anleihen als auch die inflationsgeschützten US-TIPS einen deutlich positiven Performancebeitrag geliefert. Da sich die Währungsverschiebungen im USD und EUR in etwa die Waage hielten, fiel der Absicherungseffekt nur gering positiv aus.

Kennzahlen per 31.03.2011

	CHF
Fondsvermögen	34'524'000
Inventarwert pro Anspruch Kat. I	1'103.08
Rendite auf Verfall	3.10 %
Durchschnittliche Laufzeit	9.00 Jahre
Modified Duration	6.33 Jahre

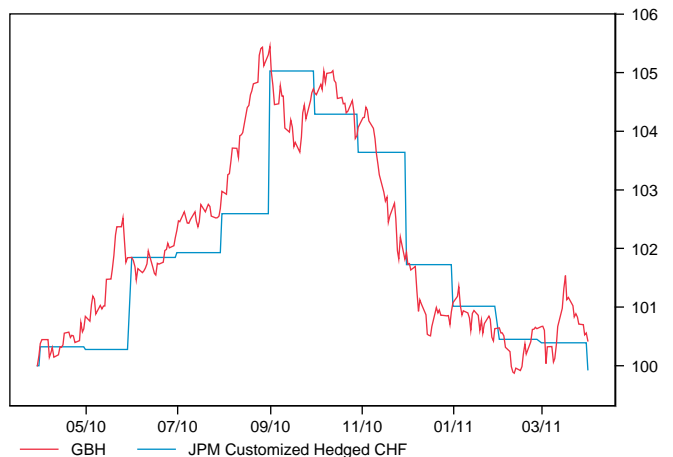
Portefeuillestruktur per 31.03.2011

nach Währungen in % (Markt-Exposure)

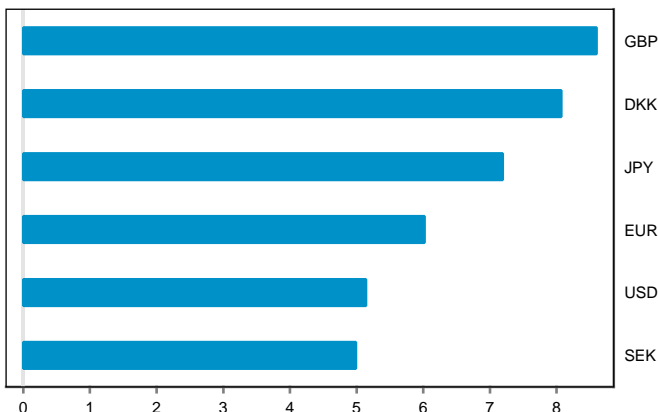


Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 29.03.2010 = 100



Modified Duration der einzelnen Währungen in Jahren



Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. I in %	BM in %
Januar	-0.43	-0.56
Februar	0.02	-0.06
März	-0.24	-0.46
YTD	-0.64	-1.07

GOVERNO WELT INDEXIERT (GWI)

Valor Kat. III: 11.257.247

Kommentar

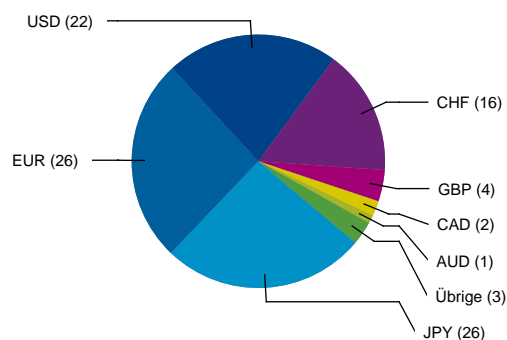
Infolge der Revolutionen in Nordafrika war der März von einer starken Risikoaversion gekennzeichnet. In Japan hatten das Erdbeben und die Nuklearkatastrophe nach dem Tsunami sinkende Zinsen und eine starke Abwertung des JPY zur Folge. Doch diese Entwicklung hielt nur einige Tage an. Danach normalisierten sich die Märkte rasch. Der JPY verliert indes gegenüber dem Schweizer Franken weiter an Wert.

Kennzahlen per 31.03.2011

Fondsvermögen		CHF
		39'926'000
Inventarwert pro Anspruch	Kat. III	90.37
Rendite auf Verfall		2.37 %
Durchschnittliche Laufzeit		8.20 Jahre
Modified Duration		6.26 Jahre

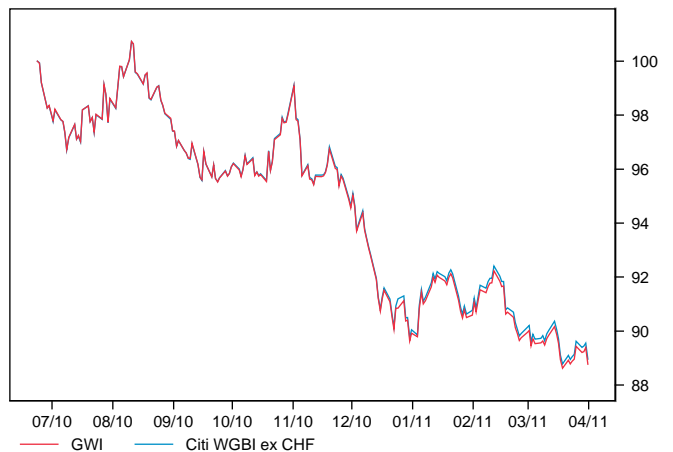
Portefeuillestruktur per 31.03.2011

nach Währungen in %

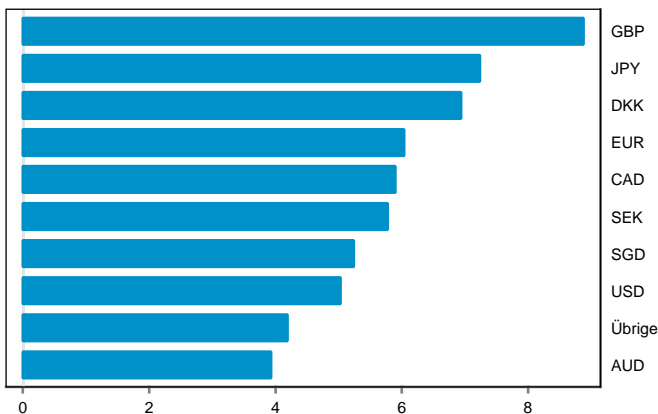


Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 23.06.2010 = 100



Modified Duration der einzelnen Währungen in Jahren



Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. III in %	BM in %
Januar	0.75	0.80
Februar	-0.73	-0.71
März	-1.29	-1.29
YTD	-1.27	-1.21

GOVERNO EURO PLUS (GBE)

Valor Kat. I: 1.405.492

Kommentar

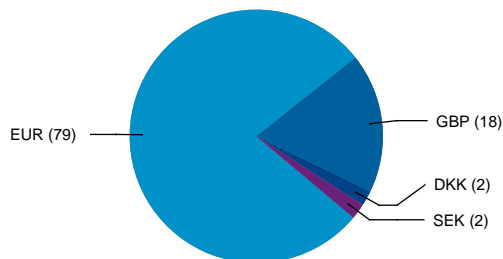
Die Wirtschaftserholung und die Inflation in den Kernmärkten gewinnen langsam an Dynamik. Die EZB bereitet die Märkte auf einen ersten Zinsschritt vor. Die Renditen deutscher Anleihen zogen über die ganze Zinskurve um rund 0.2% an. Die 10-jährige Bundrendite schloss bei einem Niveau von 3.4%. Die Divergenz zwischen den peripheren Ländern akzentuierte sich. Während Italien und Spanien zu den besten Bondmärkten gehörten, bildeten Irland und Portugal das Schlusslicht. Das Sondervermögen hat kein Engagement in Irland und Portugal und profitierte vom Übergewicht in Italien zulasten der Kernmärkte. Die Kurvenpositionierung sowie das Übergewicht in Deutschland gegenüber den anderen Kernmärkten wirkten sich belastend auf die relative Performance aus. Die Duration bleibt kürzer als die Benchmark. Der CHF legte gegenüber dem GBP 3.0% zu und verlor gegenüber dem EUR 1.1%, was sich insgesamt positiv auf den Gesamtertrag des Sondervermögens auswirkte.

Kennzahlen per 31.03.2011

	CHF
Fondsvermögen	23'731'000
Inventarwert pro Anspruch Kat. I	787.62
Rendite auf Verfall	3.51 %
Durchschnittliche Laufzeit	9.61 Jahre
Modified Duration	6.51 Jahre

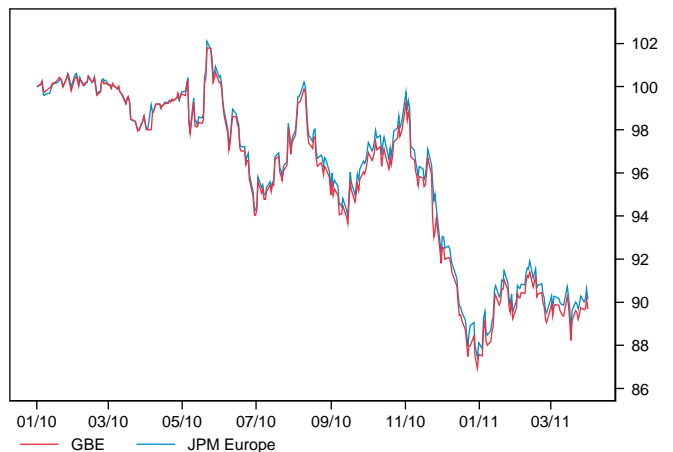
Portfeuillestruktur per 31.03.2011

nach Währungen in %

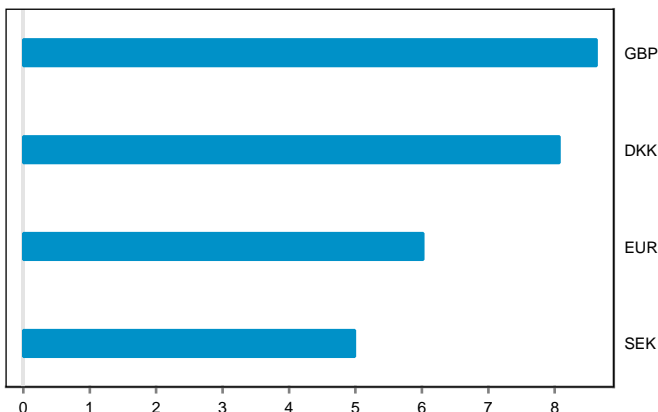


Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 31.12.2009 = 100



Modified Duration der einzelnen Währungen in Jahren



Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. I in %	BM in %
Januar	2.44	2.23
Februar	-0.07	-0.03
März	0.06	0.11
YTD	2.43	2.32

OBLIGATIONEN AUSLAND (OA)

Valor Kat. I: 287.599 Kat. II: 2.903.043 Kat. III: 2.903.045

Kommentar

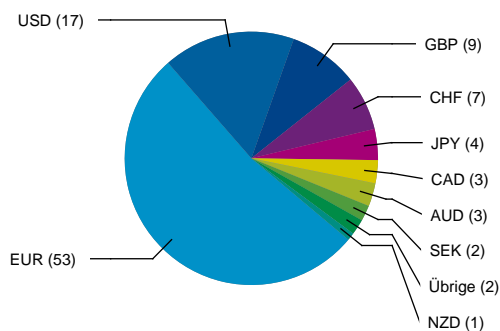
■ Gemessen am globalen Staatsanleihenindex von JP Morgan sind die Zinsen im Berichtsmonat um rund 5 Basispunkte auf 2.77% angestiegen. Der gute Konjunkturverlauf und steigende Inflationsraten haben die Wachsamkeit bei der EZB erhöht. Die Äusserungen von EZB-Präsident Trichet an der Pressekonferenz wurden als Vorankündigung für eine Zinserhöhung im April interpretiert. Die Mehrzahl der Unternehmen im Investment-Grade Universum erfreut sich, gemessen an den gängigen Schlüsselkennzahlen, einer guten fundamentalen Verfassung. Die Nachfrage der Investoren nach guten Unternehmensanleihen war nach wie vor gross. Das Portfolio profitierte im Vergleich zum Referenzindex von der höheren laufenden Verzinsung. Aus der Währungspositionierung (Übergewichtung PLN und CHF gegenüber EUR) entstand ein negativer Beitrag an die relative Performance. Bei der Ländergewichtung ergaben die Untergewichtung von Portugal und Griechenland einen positiven Performancebeitrag, die Untergewichtung von Spanien und Italien hingegen einen negativen.

Kennzahlen per 31.03.2011

		CHF
■ Fondsvermögen		174'197'000
■ Inventarwert pro Anspruch	Kat. I	840.46
	Kat. II	845.77
	Kat. III	849.06
■ Rendite auf Verfall		3.87 %
Durchschnittliche Laufzeit		9.13 Jahre
Modified Duration		6.07 Jahre

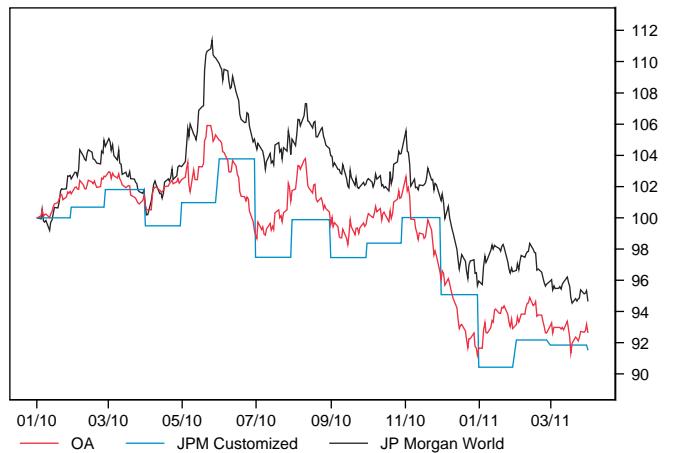
Portefeuillestruktur per 31.03.2011

nach Währungen in %

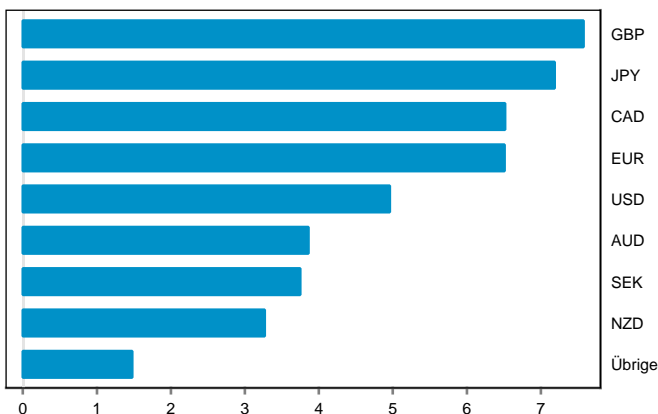


Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 31.12.2009 = 100



Modified Duration der einzelnen Währungen in Jahren



Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. I in %	Perf. Kat. II in %	Perf. Kat. III in %	BM JPM Customized in %
Januar	1.64	1.66	1.67	1.92
Februar	-0.08	-0.07	-0.06	-0.35
März	-0.44	-0.43	-0.42	-0.32
YTD	1.11	1.15	1.18	1.24

OBLIGATIONEN AUSLAND HEDGED CHF (OAH)

Valor Kat. I: 10.964.492

Kommentar

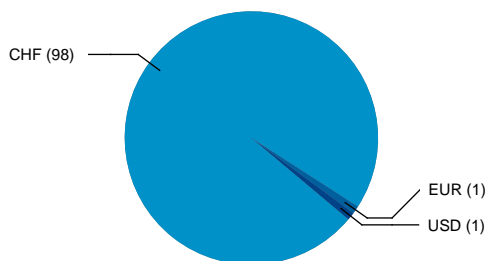
■ Gemessen am globalen Staatsanleihenindex von JP Morgan sind die Zinsen im Berichtsmonat um rund 5 Basispunkte auf 2.77% angestiegen. Der gute Konjunkturverlauf und steigende Inflationsraten haben die Wachsamkeit bei der EZB erhöht. Die Äusserungen von EZB-Präsident Trichet an der Pressekonferenz wurden als Vorankündigung für eine Zinserhöhung im April interpretiert. Die Mehrzahl der Unternehmen im Investment-Grade Universum erfreut sich, gemessen an den gängigen Schlüsselkennzahlen, einer guten fundamentalen Verfassung. Die Nachfrage der Investoren nach guten Unternehmensanleihen war nach wie vor gross. Das Portfolio profitierte im Vergleich zum Referenzindex von der höheren laufenden Verzinsung. Aus der Währungspositionierung (Übergewichtung PLN und CHF gegenüber EUR) entstand ein negativer Beitrag an die relative Performance. Bei der Ländergewichtung ergaben die Untergewichtung von Portugal und Griechenland einen positiven Performancebeitrag, die Untergewichtung von Spanien und Italien hingegen einen negativen. Die Währungsabsicherung hatte einen leicht positiven Effekt.

Kennzahlen per 31.03.2011

	CHF
■ Fondsvermögen	71'421'000
■ Inventarwert pro Anspruch	Kat. I 922.12
■ Rendite auf Verfall	3.85 %
Durchschnittliche Laufzeit	9.10 Jahre
Modified Duration	6.07 Jahre

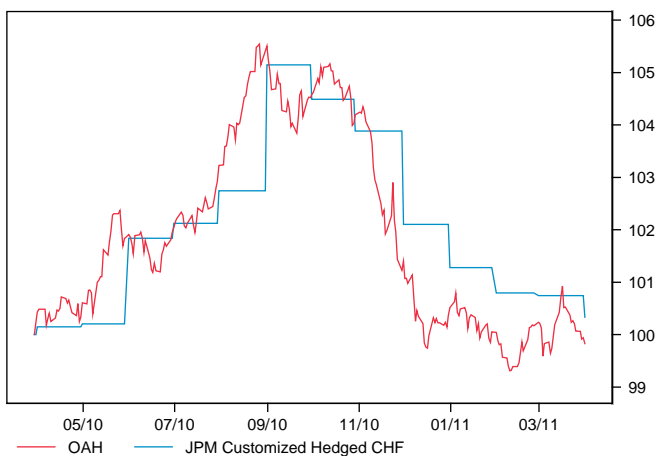
Portefeuillestruktur per 31.03.2011

nach Währungen in % (MarktExposure)

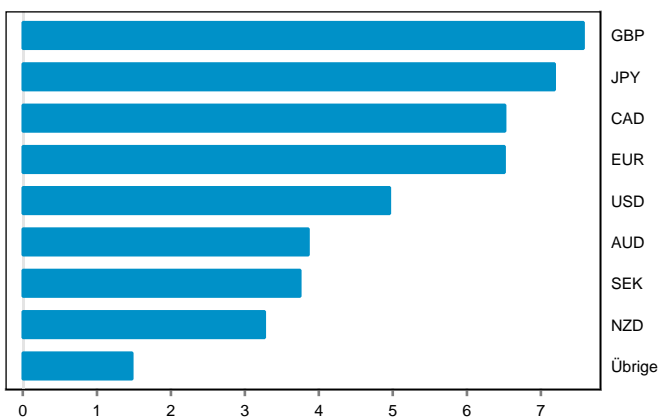


Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 29.03.2010 = 100



Modified Duration der einzelnen Währungen in Jahren



Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. I in %	BM in %
Januar	-0.47	-0.48
Februar	0.19	-0.05
März	-0.41	-0.41
YTD	-0.69	-0.94

OBLIGATIONEN EMERGING MARKETS (OEM)

Valor Kat. I: 12.063.397

Kommentar

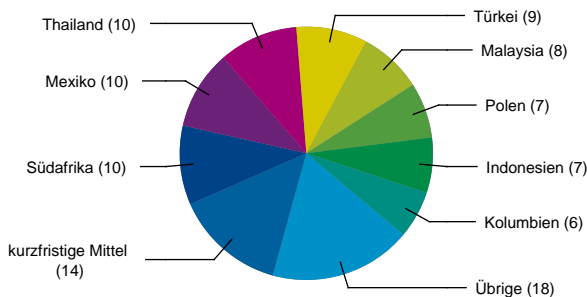
■ Schwellenländeranleihen erholten sich im März trotz der Eskalation der politischen Ereignisse in Nordafrika und dem Nahen Osten (MENA-Region), die zu einem weiteren Anstieg der Ölpreise führten. Schuldertitel in harten Währungen blieben im Monatsverlauf hinter Anleihen in lokalen Währungen zurück: Der JP Morgan EMBI Global Diversified Index verbuchte einen moderaten Anstieg um 1.19 %, während der GBEM Global Diversified-Index (für lokale Währungen) 2.95 % anzog. Die Philippinen (+5.3%) und Indonesien (+5.2%) gehörten bei den Schuldertiteln in lokalen Währungen zu den Spitzenreitern, während Peru mit einem Rückgang von -2.9 % deutlich zurückblieb. Ägypten (+1.8%), Russland (+1.65%) und Kolumbien (+1.55%) erzielten auch relativ gute Renditen im März (alle Zahlen in USD). Auf der Währungsseite gewann der brasilianische Real im März trotz staatlicher Interventionen +1.95% gegenüber dem USD. Das Sondervermögen blieb mit seiner Rendite von +1.04% in CHF hinter der Benchmark zurück.

Kennzahlen per 31.03.2011

	CHF
■ Fondsvermögen	18'639'000
■ Inventarwert pro Anspruch Kat. I	98.31

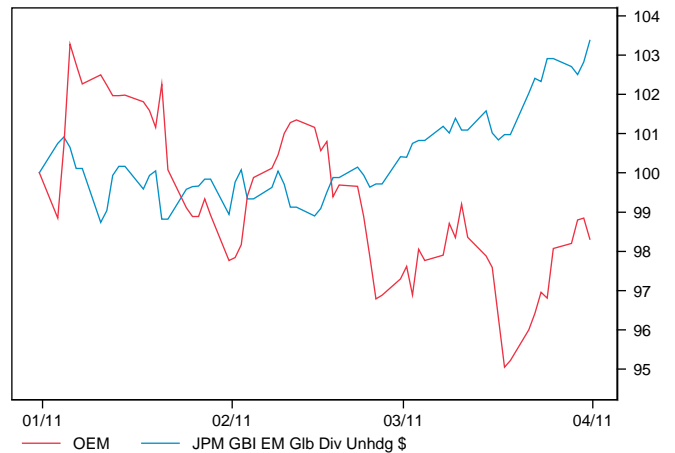
Portfeuillestruktur per 31.03.2011

nach Ländern in %



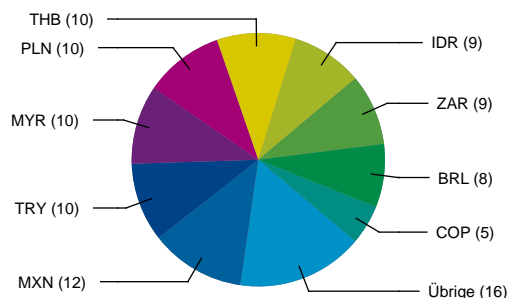
Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 31.12.2010 = 100



Portfeuillestruktur per 31.03.2011

nach Währungen in %



Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. I in %	B/M in %
Januar	- 2.23	- 0.26
Februar	- 0.48	0.39
März	1.04	1.33
YTD	- 1.69	1.46

WANDELOBLIGATIONEN GLOBAL (CHF) (WOB)

Valor Kat. III: 4.493.674

Kommentar

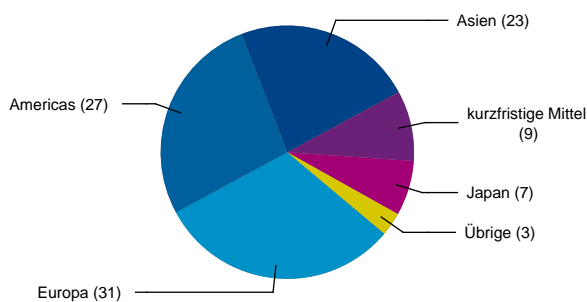
■ Unsicherheit hat im März die Märkte geprägt. Verschiedene Faktoren waren dafür verantwortlich: 1) die Angst, die Unruhen in Libyen könnten auf Saudi-Arabien übergreifen und damit letztlich zu einem Ölschock führen; 2) die vom Inflationsdruck ausgehende Gefahr von Zinsanhebungen in Europa sowie die Herabstufung Griechenlands, Spaniens und Portugals, die erneut Bedenken hinsichtlich der europäischen Peripherieländer weckte; 3) die Erdbebenkatastrophe in Japan und ihre möglichen Auswirkungen auf die Weltkonjunktur. In diesem volatilen und unsicheren Umfeld verloren die Aktienmärkte an Boden und die Credit Spreads namentlich in Asien und Europa weiteten sich aus. Wandelanleihen weisen nach wie vor ein asymmetrisches, im gegenwärtig volatilen Klima attraktives Renditeprofil auf (Schutz vor Abwärtsrisiken bei geringer Volatilität).

Kennzahlen per 31.03.2011

■ Fondsvermögen	CHF	148'345'000
■ Inventarwert pro Anspruch	Kat. III	123.49

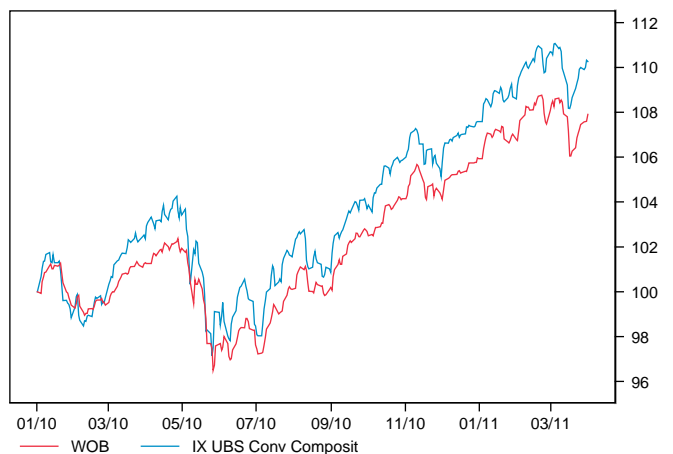
Kennzahlen der unterliegenden Anlage (LODH Convert Bd)

nach Ländern in % per 31.03.2011



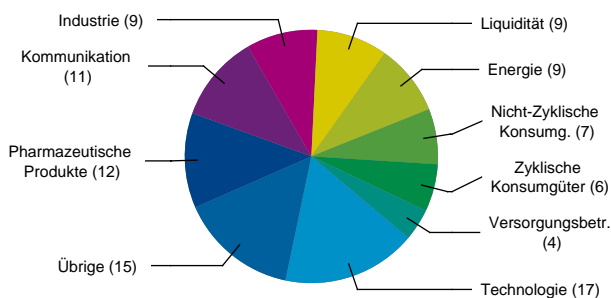
Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 31.12.2009 = 100



Kennzahlen der unterliegenden Anlage (LODH Convert Bd)

nach Branchen (gemäss Branchenaufteilung nach MSCI) in % per 31.03.2011



Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. III in %	BM in %
Januar	0.81	0.95
Februar	1.20	1.93
März	-0.16	-0.39
YTD	1.86	2.49

AKTIEN SCHWEIZ SMI INDEXIERT (ASI)

Kommentar

Der SMI hat im März -3,85% verloren. Am stärksten zur Performance trugen die Sektoren Nicht-Basiskonsumgüter (+0.03%), Basiskonsumgüter (+0.02%), Gesundheitswesen (-1.50%) und Finanzwesen (-1.89%) bei. Auf Titalebene ist die Performance von SWATCH GROUP INH (+2.68%), ACTELION (+2.52%), CREDIT SUISSE (-9.19%) und UBS NAMEN (-10.68%) zu erwähnen.

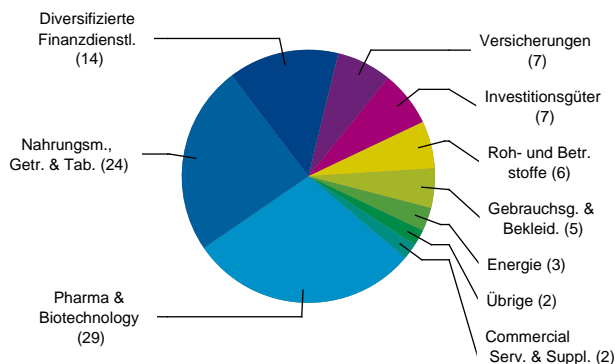
Valor Kat. I: 287.596 Kat. II: 2.903.068 Kat. III: 2.903.071

Kennzahlen per 31.03.2011

		CHF
Fondsvermögen		379'282'000
Inventarwert pro Anspruch	Kat. I	1'631.66
	Kat. II	1'648.48
	Kat. III	1'653.48

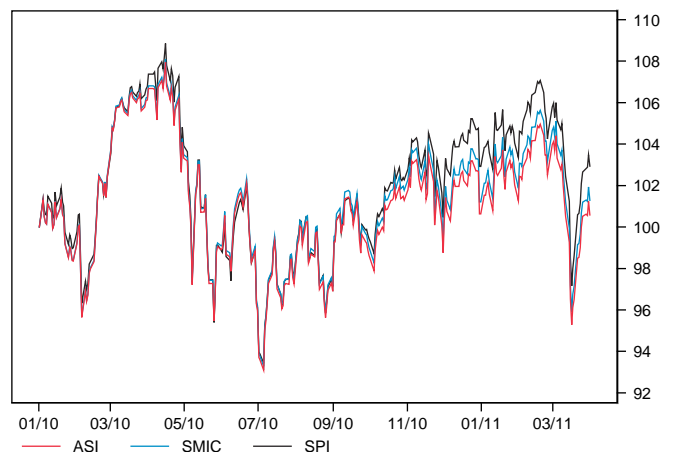
Portefeuillestruktur per 31.03.2011

nach Branchen (gemäss Branchenaufteilung nach MSCI) in %



Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 31.12.2009 = 100



Die zehn grössten Positionen per 31.03.2011 in %

Nestlé (nom)	23.7
Novartis (nom)	16.0
Roche (bon)	12.0
UBS	7.7
ABB Ltd (nom)	6.6
CS Group (nom)	5.6
Zurich Fin Services (nom)	4.9
Syngenta (nom)	3.7
Richemont	3.6
Transocean Ltd	3.1

Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. I in %	Perf. Kat. II in %	Perf. Kat. III in %	BM SMIC in %
Januar	0.63	0.65	0.66	0.67
Februar	2.68	2.70	2.71	2.72
März	-3.27	-3.24	-3.24	-3.23
YTD	-0.05	0.02	0.04	0.07

AKTIEN SCHWEIZ SPI PLUS (ASPI)

Valor Kat. I: 2.733.872 Kat. II: 2.903.078 Kat. III: 2.903.079

Kommentar

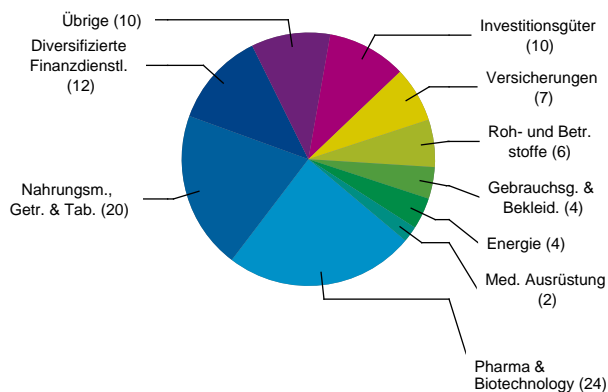
■ Geschockt durch das Erdbeben und die daraus resultierende Angst vor einer atomaren Katastrophe in Japan verloren die internationalen Aktienmärkte bis Mitte März stark an Wert und gaben einen Grossteil der bis dahin erzielten Jahresgewinne wieder ab. In der zweiten Monathälfte setzte jedoch eine kräftige Gegenbewegung ein, welche die zuvor realisierten Verluste jedoch nicht gänzlich egalisieren konnte. Dabei verlor der Schweizer Aktienmarkt SPI 2.7% und liegt wieder auf dem Niveau vom Jahresanfang. In diesem Umfeld konnte der unterliegende Fonds die Benchmarkrendite übertreffen und gewann im März gegenüber dem Vergleichsindex 2 Basispunkte (Bp). Damit liegt der unterliegende Fonds nun auf Jahressicht 2 Bp über dem SPI. Im März 2011 haben im Q-SHARE SPI Quant Modell die beiden technischen Variablen VERÄNDERUNG DES ANALYSTENKONSENSUS bzgl. der GEWINNERWARTUNG und MITTELFRISTIGES PREISMOMENTUM sowie die fundamentale Variable KURS-EBITDA-Verhältnis einen positiven Performancebeitrag generiert. Demgegenüber konnten die fundamentalen Variablen KURS-CASHFLOW-Verhältnis und KURS-BUCH-Verhältnis keinen Mehrwert generieren. Gesamthaft lieferte das Q-SHARE SPI Quant Modell einen leicht positiven Beitrag.

Kennzahlen per 31.03.2011

		CHF
■ Fondsvermögen		79'042'000
■ Inventarwert pro Anspruch	Kat. I	802.62
	Kat. II	811.15
	Kat. III	813.65

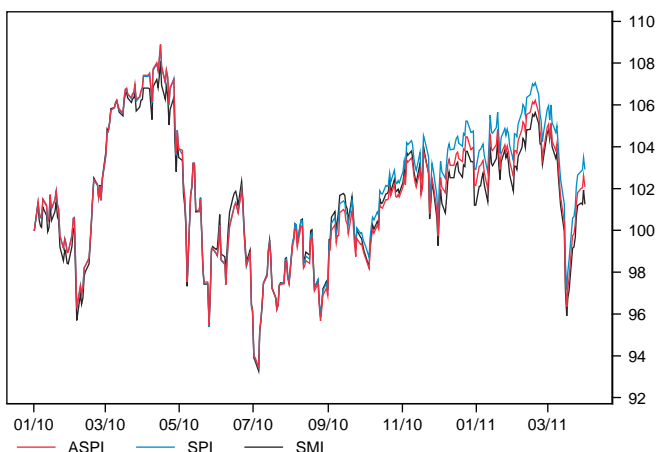
Portfeuillestruktur per 31.03.2011

nach Branchen (gemäss Branchenaufteilung nach MSCI) in %



Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 31.12.2009 = 100



Die zehn grössten Positionen per 31.03.2011 in %

Nestlé (nom)	18.4
Novartis (nom)	12.7
Roche (bon)	9.4
UBS	6.0
ABB Ltd (nom)	5.1
CS Group (nom)	4.2
Zurich Fin Services (nom)	3.8
Syngenta (nom)	2.9
SMI Future Jun 11	2.7
Richemont	2.5

Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. I in %	Perf. Kat. II in %	Perf. Kat. III in %	BM SPI in %
Januar	0.42	0.44	0.45	0.42
Februar	2.30	2.32	2.33	2.36
März	-2.70	-2.68	-2.68	-2.70
YTD	-0.04	0.02	0.03	0.02

AKTIEN SCHWEIZ ALTERNATIVES INDEXING (ASA)

Valor Kat. I: 11.705.286

Kommentar

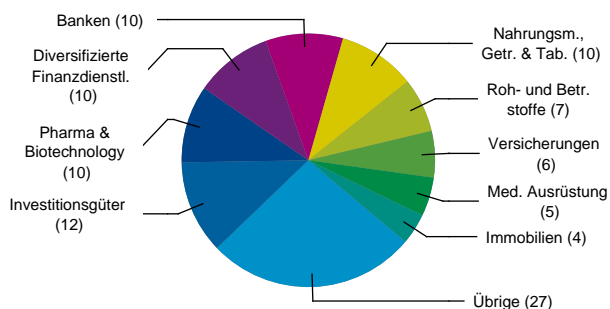
■ Geschockt durch das Erdbeben und die daraus resultierende Angst vor einer atomaren Katastrophe in Japan verloren die internationalen Aktienmärkte bis Mitte März stark an Wert und gaben einen Grossteil der bis dahin erzielten Jahresgewinne wieder ab. Besonders stark betroffen davon waren die Aktien von BKW. Darüber hinaus standen auch die Titel von Sonova wegen einer Rückrufaktion in den USA extrem unter Druck. In der zweiten Monatshälfte setzte jedoch eine kräftige Gegenbewegung ein, welche die zuvor realisierten Verluste jedoch nicht gänzlich egalisieren konnte (SPI -2.7%). AKTIEN SCHWEIZ ALTERNATIVES INDEXING erreichte im März eine Performance von -1.16%, während der zu Grunde liegende Index -1.05% erzielte. Gegenüber dem SPI konnte das Sondervermögen damit eine um 1.54% höhere Rendite erzielen und liegt seit Lancierung nunmehr 3.8% über dem Schweizer Referenzindex. Im März erzielten vor allem Grundstoffe und Industrieunternehmen einen positiven Performancebeitrag gegenüber dem SPI, während Finanzdienstleistungen negativ beitrugen.

Kennzahlen per 31.03.2011

■ Fondsvermögen	CHF	48'447'000
■ Inventarwert pro Anspruch	Kat. I	107.36

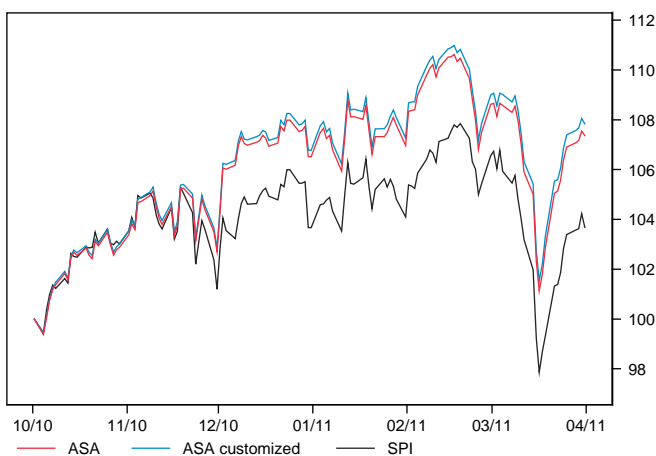
Portfeuillestruktur per 31.03.2011

nach Branchen (gemäss Branchenaufteilung nach MSCI) in %



Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 01.10.2010 = 100



Die zehn grössten Positionen per 31.03.2011 in %

Nestlé (nom)	5.6
Novartis (nom)	4.2
SMIM Future Jun 11	4.0
Roche (bon)	3.4
SMI Future Jun 11	2.6
UBS	2.5
ABB Ltd (nom)	2.2
CS Group (nom)	2.2
Zurich Fin Services (nom)	1.9
Syngenta (nom)	1.6

Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. I in %	BM ASA customized in %
Januar	0.42	0.46
Februar	1.54	1.60
März	-1.16	-1.06
YTD	0.79	0.99

AKTIEN SCHWEIZ ERGÄNZUNGSWERTE (ASE)

Valor Kat. I: 287.594 Kat. II: 2.903.072 Kat. III: 2.903.074

Kommentar

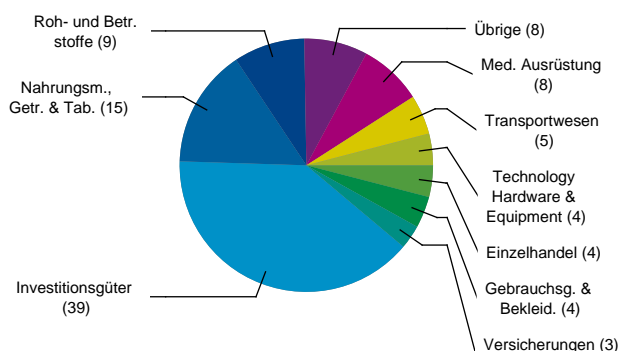
Zusätzlich zu den geopolitischen Problemen in vielen nordafrikanischen und arabischen Ländern belasteten die Atomreaktorprobleme in Japan die Märkte. Schnäppchenjäger sorgten gegen Ende des Monats (zugleich Quartalsende) aber für eine kräftige Kurserholung. Fischer wurde neu gekauft und die bestehende Position GAM signifikant erhöht. Dagegen wurde Daetwyler nun vollständig abgebaut sowie Gurit und Orior signifikant reduziert. Das Portfolio entwickelte sich in etwa wie der Vergleichsindex. Besonders stark waren AFG Arbonia, Belimo, Forbo, Schindler und Sika. Enttäuscht haben BKW, Kardex, Schweiter, Sonova, Tecan und Valora. Aufgrund der aussergewöhnlichen Ereignisse dürften die Märkte sehr schwankungsanfällig bleiben. Allerdings können sich daraus in Antizipation eines intakten Wirtschaftsaufschwungs aber schlussendlich attraktive Kaufgelegenheiten ergeben.

Kennzahlen per 31.03.2011

		CHF
■ Fondsvermögen		436'909'000
■ Inventarwert pro Anspruch	Kat. I	7'470.96
	Kat. II	7'532.88
	Kat. III	7'598.18

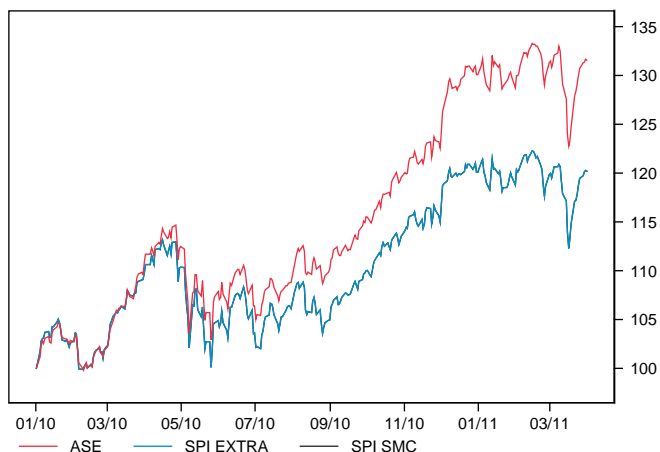
Portefeuillestruktur per 31.03.2011

nach Branchen (gemäss Branchenaufteilung nach MSCI) in %



Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 31.12.2009 = 100



Die zehn grössten Positionen per 31.03.2011 in %

Belimo Holding (nom)	5.9
Emmi (nom)	5.8
Geberit (nom)	5.2
Kuehne & Nagel Int (nom)	4.8
Huber & Suhner (nom)	4.6
Sika (port)	4.6
Zehnder group (port)	4.2
Bucher Industries (nom)	4.1
Galenica (nom)	3.7
Schweiter Technologies	3.4

Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. I in %	Perf. Kat. II in %	Perf. Kat. III in %	BM SPI EXTRA in %
Januar	- 1.03	- 1.01	- 0.99	- 1.08
Februar	1.99	2.01	2.03	0.91
März	0.19	0.21	0.23	0.28
YTD	1.14	1.19	1.24	0.09

AKTIEN GLOBAL FoF (AG)

Valor Kat. I: 4.811.416

Kat. III: 4.811.420

Kommentar

Der März war von den tragischen Ereignissen in Japan geprägt, die alle anderen wichtigen aktuellen Themen überlagerten – wie die Krisen im Nahen Osten, die Staatsschuldenkrise und die verbesserten Konjunkturindikatoren. Angesichts des dramatischen Umfelds fielen die Märkte innerhalb weniger Tage stark (um rund 20% in Japan und 10% in anderen Regionen). In der zweiten Monathälfte erholten sie sich wieder etwas, blieben aber empfindlich. Ende März stand insgesamt noch ein leichtes Minus zu Buche, abgesehen vom über 10%igen Verlust in Japan. Auf Sektorebene lagen die defensiven Werte (Telekom, Gesundheit) am Monatsende mit an der Spitze, während die Finanzwerte weiter empfindlich reagierten und die öffentlichen Dienstleister (inkl. Versorger) verständlicherweise ganz hinten rangierten. Das Sondervermögen beendete den Berichtsmonat gleichauf mit dem Referenzindex.

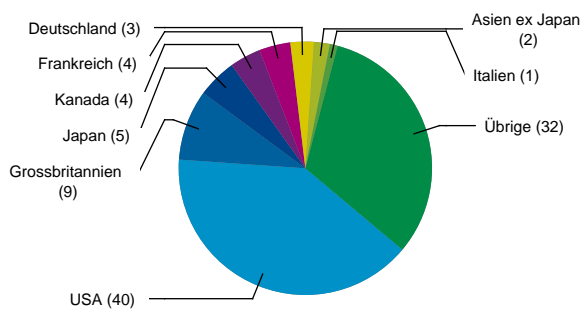
Kennzahlen per 31.03.2011

CHF

■ Fondsvermögen		108'208'000
■ Inventarwert pro Anspruch	Kat. I	1'300.18
	Kat. III	1'312.07

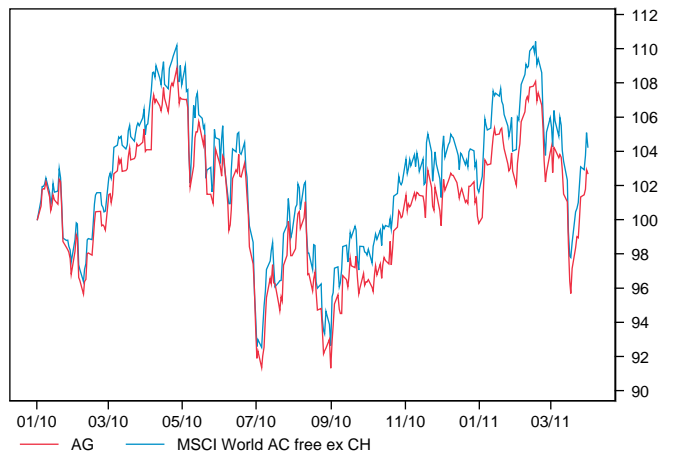
Portefeuillestruktur per 31.03.2011

nach Ländern in %



Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 31.12.2009 = 100



Die zehn grössten Positionen per 31.03.2011 in %

LOF (CH) US EQ Track Z	17.8
LO Alto Global Eq I	15.6
DB X-Track MSCI USA IX 1C	14.8
DB X-Track MSCI WLD 1C	10.7
DB X-Track MSCI EM TRN 1C	10.6
LOF (CH) EMU EQ Track Z	9.4
Ishares FTSE 100 Fund	6.8
S&P 500 E-Mini Fut Jun 11	4.8
SSGA Canada Index EQ I	3.0
Topix Exchange Traded Fd	2.3

Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. I in %	Perf. Kat. III in %	BM in %
Januar	2.24	2.27	2.45
Februar	1.90	1.93	1.78
März	- 1.21	- 1.19	- 1.62
YTD	2.92	3.00	2.58

GLOBE INDEX (GI)

Valor Kat. I: 96.700 Kat. II: 2.903.088 Kat. III: 2.903.090

Kommentar

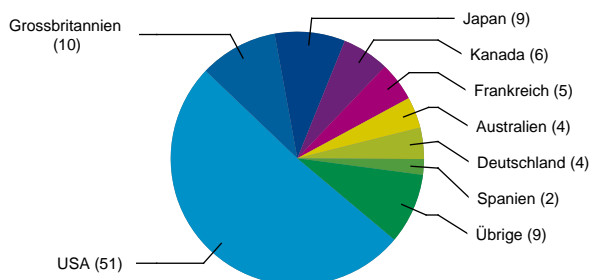
■ Nach der letzten ordentlichen Indexumschichtung Ende Februar wurde im März innerhalb des GLOBE INDEX keine weitere Anpassung der Verhältnisse zwischen den Regionen durchgeführt. Zudem war die Ausschüttung der japanischen Dividenden am 29. März nicht signifikant genug, um eine konkrete Umschichtung auszulösen. Aufgrund der negativen Folgerungen des japanischen Erdbebens auf den lokalen Aktienmarkt waren die Dividenden gegenüber dem Vorjahresniveau leicht gestiegen. Dies übte jedoch nur einen geringen Einfluss von zirka 7 Basispunkten auf die regionalen Gewichte aus. Die gültigen Verhältnisse zur Berechnung der täglichen Nettoinventarwerte des GLOBE INDEX waren per Ende März pro Kategorie I / II / III / IV wie folgt festgelegt: 11.03452 / 11.10355 / 11.11662 / 11.16038 für AMERICA INDEX, 6.38210 / 6.42202 / 6.42958 / 6.45489 für EUROPE INDEX, 3.53492 / 3.55703 / 3.56122 / 3.57524 für PACIFIC INDEX und 0.05331 / 0.05365 / 0.05371 / 0.05392 für ISRAEL INDEX

Kennzahlen per 31.03.2011

		CHF
■ Fondsvermögen		1'227'170'000
■ Inventarwert pro Anspruch	Kat. I	1'464.84
	Kat. II	1'474.20
	Kat. III	1'475.97

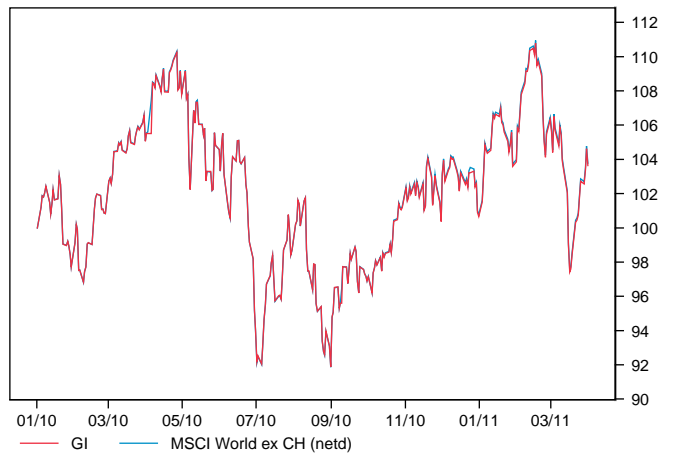
Portefeuillestruktur per 31.03.2011

nach Ländern in %



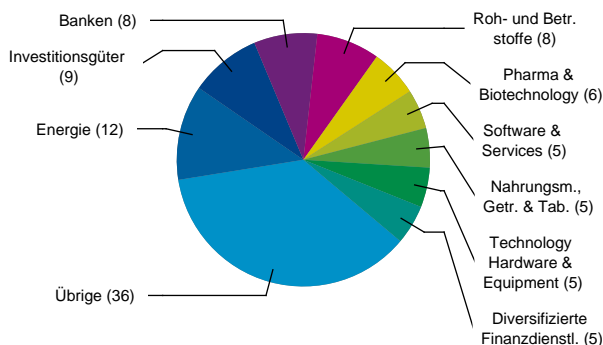
Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 31.12.2009 = 100



Portefeuillestruktur per 31.03.2011

nach Branchen (gemäss Branchenaufteilung nach MSCI) in %



Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. I in %	Perf. Kat. II in %	Perf. Kat. III in %	B/M in %
Januar	3.17	3.18	3.19	3.19
Februar	2.37	2.39	2.39	2.38
März	-2.52	-2.51	-2.51	-2.52
YTD	2.96	3.00	3.00	2.98

AMERICA INDEX (AI)

Valor Kat. I: 456.992 Kat. II: 2.903.095 Kat. III: 2.903.097

Kommentar

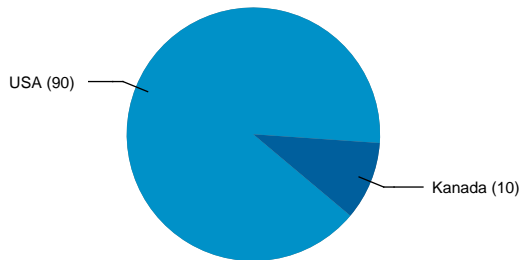
Im nordamerikanischen Anlageuniversum waren im März nur wenige neue Kapitaltransaktionen zu verzeichnen. Neben einigen Kapitalerweiterungen durch öffentliche Titelangbote weckte der amerikanische Gesundheitstechnik-Hersteller Danaher mit der Übernahme von Beckman Coulter das Interesse der Anleger für die seit langem angekündigte nächste Welle von Fusionen. Am 31. März erfolgte die Fusion zwischen den beiden Telekommunikationsunternehmen Qwest und Centurylink, welche beide dem Index angehörten. März war am amerikanischen Aktienmarkt eine bevorzugte Zeitperiode für Ausschüttung und Dividenden. Auf der konjunkturellen Seite verbesserten sich die Aussichten für die US-Wirtschaft weiter und liess erste Anzeichen von zusätzlichen Konsumausgaben erkennen.

Kennzahlen per 31.03.2011

		CHF
Fondsvermögen		235'219'000
Inventarwert pro Anspruch	Kat. I	803.29
	Kat. II	808.40
	Kat. III	810.76

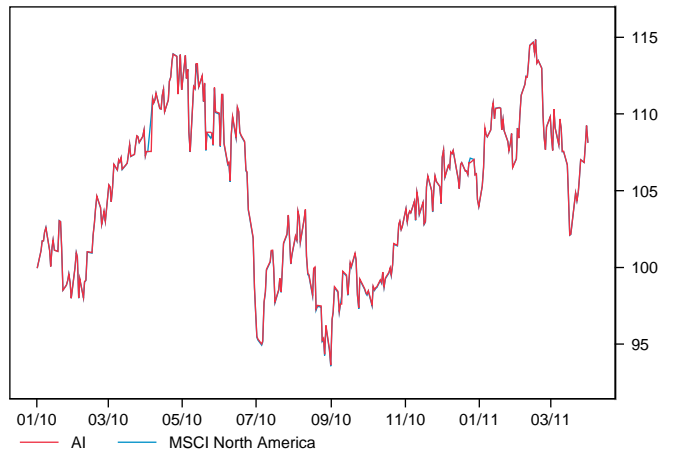
Portfeuillestruktur per 31.03.2011

nach Ländern in %



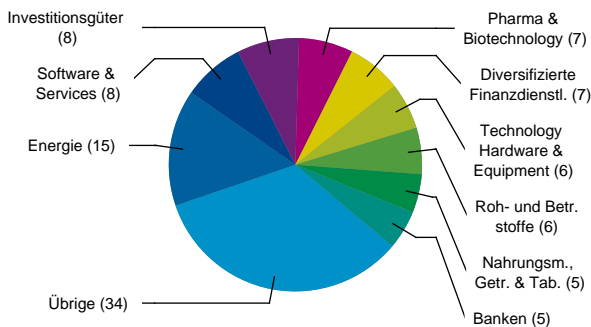
Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 31.12.2009 = 100



Portfeuillestruktur per 31.03.2011

nach Branchen (gemäss Branchenaufteilung nach MSCI) in %



Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. I in %	Perf. Kat. II in %	Perf. Kat. III in %	BM in %
Januar	2.98	2.99	3.00	3.00
Februar	2.56	2.58	2.58	2.55
März	-1.50	-1.48	-1.48	-1.51
YTD	4.03	4.07	4.09	4.03

EUROPE INDEX (EI)

Valor Kat. I: 456.993 Kat. II: 2.903.099 Kat. III: 2.903.101

Kommentar

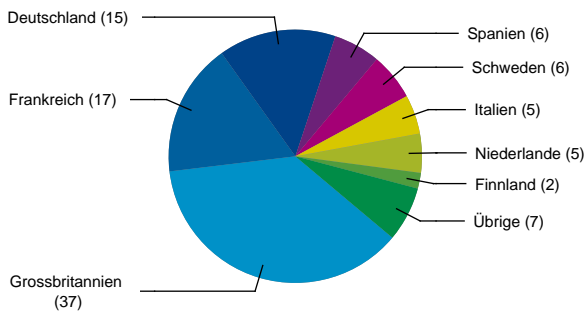
Im März waren drei besondere Kapitaltransaktionen in Europa zu vermerken. Am 8. März schüttete der deutsche Reiseveranstalter Tui Anrechte für eine Wandelobligation aus. Da diesen in einem Aktienindex kein Platz zugewiesen werden konnte, wurden sie nicht ausgeübt. Des Weiteren erhöhte Danske Bank am 17. März mit einer Emission von Anrechten an ihre Aktionäre ihr Eigenkapital. Am 30. März schliesslich meldete Porsche eine beachtliche Kapitalerhöhung. Mit 100 Anteilscheinen konnte jeder Anleger 75 neue Porsche-Aktien zu einem attraktiven Preis von 38 Euro erwerben. In EUROPE INDEX war die volle Ausübung der Anrechte die einzige Lösung, um die erhöhte Gewichtung der Gesellschaft innerhalb des MSCI Europa ex-Schweiz Index ohne übertriebene Transaktionskosten nachzubilden. Die neuen finanziellen Mittel dienen im Vorfeld der geplanten Fusion mit VW zur Entschuldung des Autoherstellers.

Kennzahlen per 31.03.2011

		CHF
Fondsvermögen		214'045'000
Inventarwert pro Anspruch	Kat. I	459.05
	Kat. II	461.96
	Kat. III	462.70

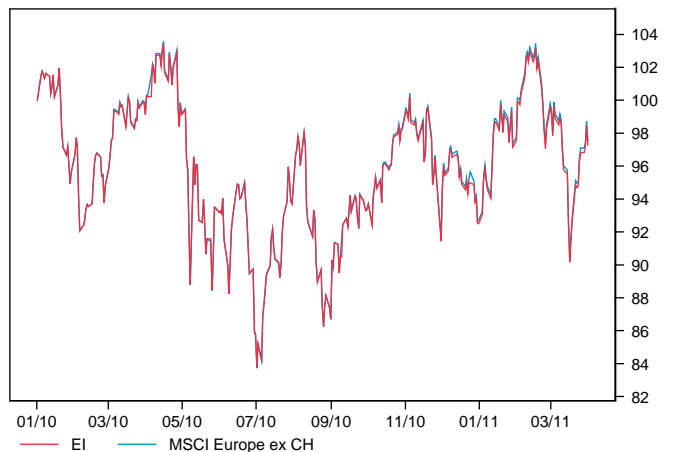
Portfeuillestruktur per 31.03.2011

nach Ländern in %



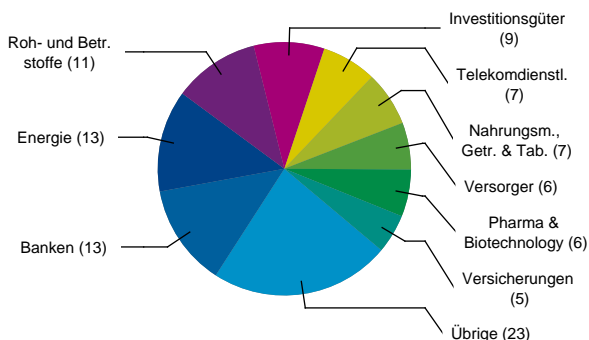
Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 31.12.2009 = 100



Portfeuillestruktur per 31.03.2011

nach Branchen (gemäss Branchenaufteilung nach MSCI) in %



Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. I in %	Perf. Kat. II in %	Perf. Kat. III in %	BM in %
Januar	5.41	5.42	5.43	5.40
Februar	2.09	2.11	2.11	2.13
März	-2.29	-2.28	-2.27	-2.28
YTD	5.15	5.19	5.20	5.19

PACIFIC INDEX (PI)

Valor Kat. I: 456.994 Kat. II: 2.903.107 Kat. III: 2.903.108

Kommentar

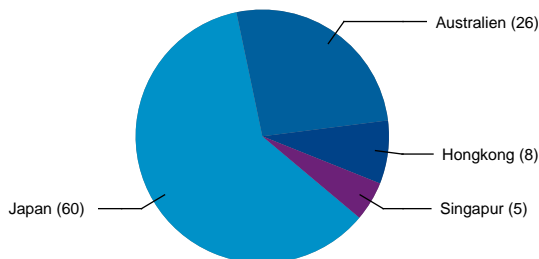
■ Mit dem tragischen Erdbeben begann für den japanischen Aktienmarkt eine hektische Zeit. Unter den grösseren Kapitalisierungen fielen viele bis zur täglichen Untergrenze, was eine Handelseinstellung auslöste. Das Ausführungsrisiko fiel auf einen Zeitpunkt, an dem einige Anleger Allokationsentscheidungen trafen, die sich direkt im PACIFIC INDEX niederschlugen. Trotz diesen ausserordentlichen Bedingungen war die benötigte Liquidität jedoch jederzeit sichergestellt. Am 31. März nahm der MSCI Pacific Index nach der erfolgreichen ersten Kotierung eine neue Komponente aus Singapur namens Hutchinson Port Trust auf.

Kennzahlen per 31.03.2011

		CHF
■ Fondsvermögen		166'039'000
■ Inventarwert pro Anspruch	Kat. I	225.29
	Kat. II	226.68
	Kat. III	226.88

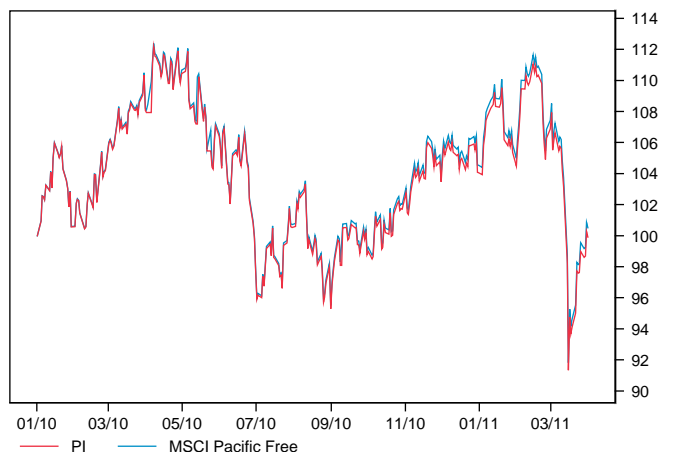
Portfeuillestruktur per 31.03.2011

nach Ländern in %



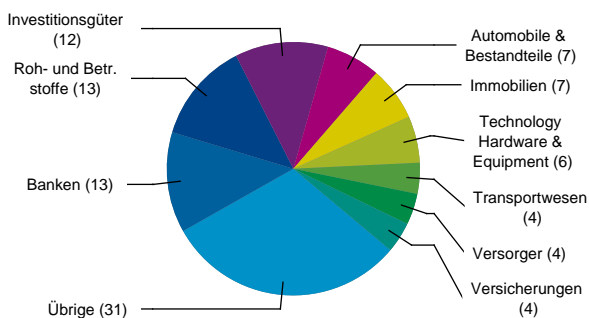
Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 31.12.2009 = 100



Portfeuillestruktur per 31.03.2011

nach Branchen (gemäss Branchenaufteilung nach MSCI) in %



Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. I in %	Perf. Kat. II in %	Perf. Kat. III in %	BM in %
Januar	0.40	0.42	0.42	0.45
Februar	2.29	2.30	2.30	2.33
März	-6.50	-6.49	-6.48	-6.45
YTD	-3.98	-3.94	-3.93	-3.84

AKTIEN WELT SRI (ASRI)

Valor Kat. II: 11.556.767

Kat. III: 11.257.239

Kommentar

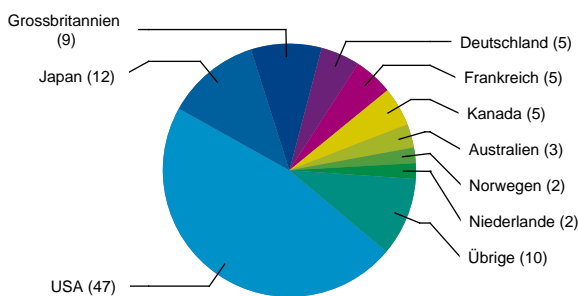
Der März war ein volatiler Monat. Die anhaltenden Unruhen in Nordafrika wurden überschattet von den katastrophalen Geschehnissen in Japan und den daraus folgenden Ereignissen rund um das Atomkraftwerk in Fukushima. Zwar gaben die Märkte stark nach, erholten sich aber gegen Ende Monat, und so schloss der MSCI Welt ex-CH in CHF nur um -2.5% tiefer als im Vormonat. Die Wertentwicklung des Sondervermögens entspricht etwa jener des Gesamtmarkts. Die Aktienauswahl trug leicht positiv, die Sektorengewichtung leicht negativ zur relativen Rendite bei. Das Übergewicht in IT kostete an relativer Rendite. Lubrizol und SABESP waren jene Aktien, die den grössten positiven Beitrag zur relativen Performance leisteten. Das allgemeine Zinsniveau liegt weiterhin auf einem vergleichsweise tiefen absoluten Niveau und die wirtschaftliche Entwicklung bietet nach wie vor Raum für ein weiteres Unternehmensgewinnwachstum.

Kennzahlen per 31.03.2011

		CHF
■ Fondsvermögen		99'594'000
■ Inventarwert pro Anspruch	Kat. II	995.42
	Kat. III	999.01

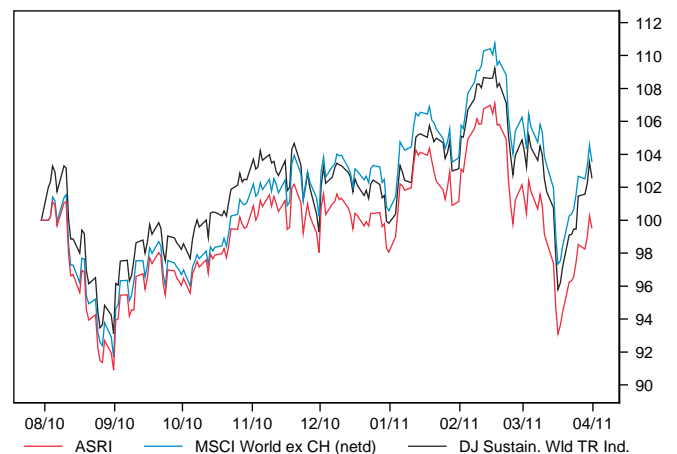
Portfeuillestruktur per 31.03.2011

nach Ländern in %



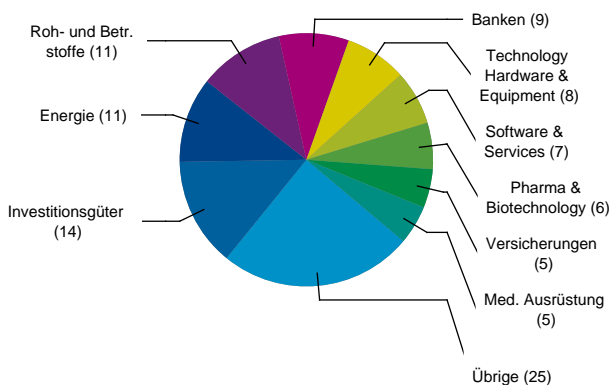
Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 30.07.2010 = 100



Portfeuillestruktur per 31.03.2011

nach Branchen (gemäss Branchenaufteilung nach MSCI) in %



Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. II in %	Perf. Kat. III in %	BM MSCI World ex CH (netd) in %
Januar	3.12	3.17	3.19
Februar	1.01	1.05	2.38
März	-2.55	-2.51	-2.52
YTD	1.50	1.64	2.98

EUROPE SMALL & MID CAPS (EP)

Valor Kat. I: 277.250

Kat. II: 2.903.109

Kommentar

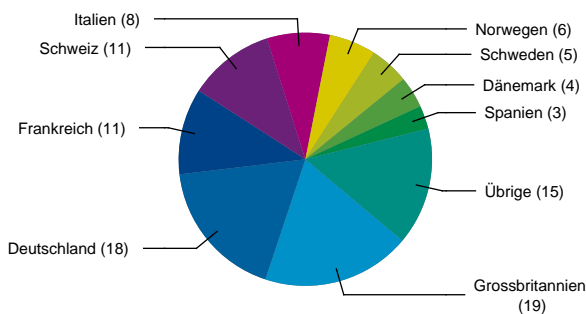
Die europäischen Small und Mid Caps konnten sich vom Erdbebenschok schnell erholen und beendeten den Berichtsmonat in CHF gerechnet knapp positiv. Damit schlossen sie deutlich besser als die Large Caps (-2.28%). England fiel gegenüber Kontinentaleuropa performancemässig etwas ab. In guter Verfassung zeigten sich Finnland, Schweden und die Niederlande. Auf Sektorebene fielen die Ergebnisse sehr heterogen aus. Banken gaben deutlich nach, daneben auch die defensiven Versorger und der Detailhandel. Öl-, Minen- und Autowerte entwickelten sich dagegen gut. Die präsentierten Unternehmensergebnisse fielen robust aus. Höhere Inputkosten hinterliessen aber bei den Margen ihre Spuren. Das Sondervermögen konnte die Benchmark dank der guten Leistung beider Portfolio Manager sehr deutlich übertreffen. Positiv wirkte sich nebst der erfolgreichen Titelselektion auch aus, dass das Sondervermögen keine Position im schwach performenden Bankensektor aufweist.

Kennzahlen per 31.03.2011

		CHF
Fondsvermögen		60'521'000
Inventarwert pro Anspruch	Kat. I	2'292.14
	Kat. II	2'310.82

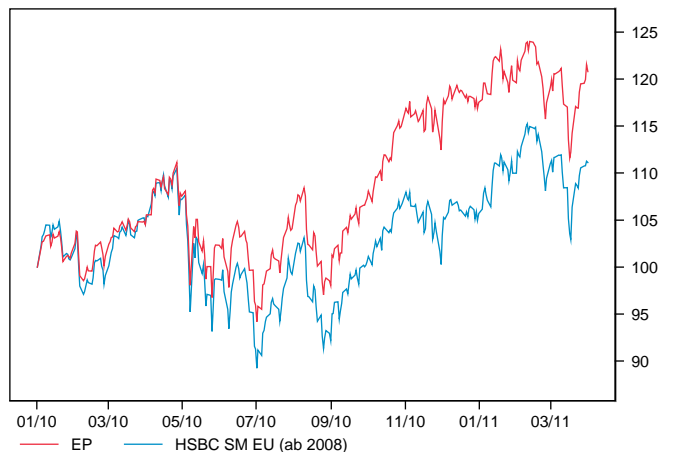
Portefeuillestruktur per 31.03.2011

nach Ländern in %



Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 31.12.2009 = 100



Die zehn grössten Positionen per 31.03.2011 in %

Ingenico	3.3
Tgs-Nopec Geophysical	2.5
Prismian	2.2
Dunelm Group	2.2
Michael Page Group	1.9
Leoni (nom)	1.8
Dignity	1.8
Wire Card/nach Kap	1.8
Ekornes	1.7
Wincor Nixdorf	1.6

Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. I in %	Perf. Kat. II in %	BM in %
Januar	1.75	1.76	4.06
Februar	-0.44	-0.43	0.89
März	1.45	1.46	0.13
YTD	2.76	2.80	5.13

ASIA PACIFIC SMALL MID CAPS (ASMC)

Valor Kat. I: 3.953.872

Kommentar

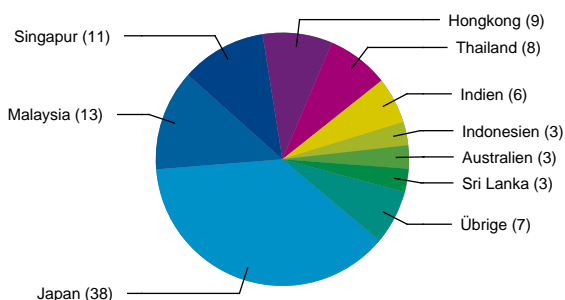
Als Folge des Erdbebens in Japan erlitten die asiatischen Börsenplätze bis Mitte März einen kräftigen Rückschlag. Bis zum Monatsende erholten sich die Kurse allerdings wieder, so dass im Index in USD gerechnet nur ein kleiner Verlust von -0.38% verblieb. Dies war vor allem auf Japan zurückzuführen, wo der Rückschlag insgesamt grösser und die anschliessende Erholung deutlich geringer ausfiel. Der japanische Aktienmarkt erreichte nach dem Beben kurzfristig ein Niveau wie nach dem Lehman-Kollaps. Der japanische Markt scheint überverkauft zu sein und die Bewertungen bewegen sich auf historischen Tiefstwerten. Die besten Performer im Berichtsmonat waren Südkorea (+11% in USD), Singapur (+4.12%) und Australien (+2.6%). Das Sondervermögen schloss schwächer als die Benchmark. Dies ist auf die deutliche Underperformance im Japan-Teil zurückzuführen. Das überdurchschnittliche Abschneiden im ex-Japan-Teil konnte diesen Nachteil nicht kompensieren.

Kennzahlen per 31.03.2011

	CHF
Fondsvermögen	6'429'000
Inventarwert pro Anspruch Kat. I	89.56

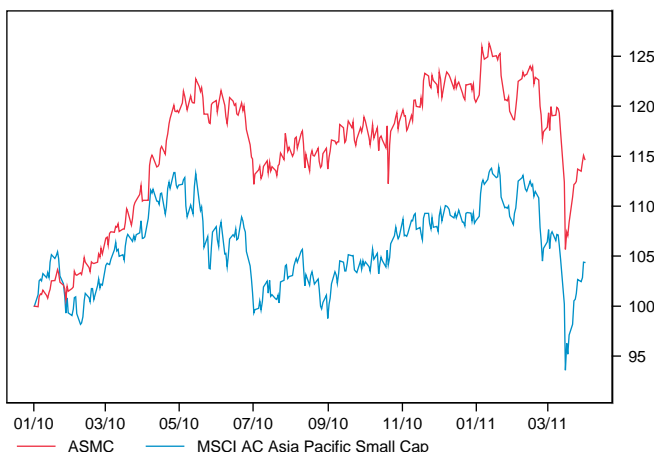
Portfeuillestruktur per 31.03.2011

nach Ländern in %



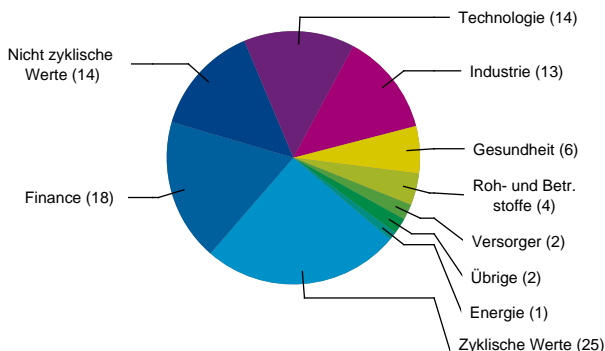
Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 31.12.2009 = 100



Portfeuillestruktur per 31.03.2011

nach Branchen (gemäss Branchenaufteilung nach MSCI) in %



Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. I in %	BM in %
Januar	- 1.45	- 0.36
Februar	- 0.66	- 1.59
März	- 2.73	- 1.94
YTD	- 4.76	- 3.85

AKTIEN EMERGING MARKETS (EMMA)

Valor Kat. I: 2.353.012

Kat. II: 2.903.169

Kommentar

Von der Erdbebenkatastrophe in Japan erholten sich die Emerging Markets schneller und stärker als die Industrieländer. Der MSCI Emerging Markets legte im März in USD um +5.7% zu, verglichen mit -1.0% des MSCI World. Damit konnte ein Teil des in den beiden ersten Monaten eingehandelten Rückstandes wettgemacht werden. Über den ganzen Monat gesehen wies die Region Asien mit +7.1% das beste Resultat auf. Dabei erzielten Korea (+11.7%), Indien (+11.1%), Indonesien (+9.7%), Philippinen (+9.5%) und Thailand (+7.9%) überdurchschnittliche Ergebnisse. EMEA lieferten als Region mit +5.1% dagegen ein unterdurchschnittliches Resultat. Die Schwäche der nordafrikanischen Märkte Ägypten und Marokko (je -2.5%) wirkte belastend. Die Region Lateinamerika schnitt mit +3.6% am schwächsten ab. Brasilien (+4%) und Mexiko (+2.7%) konnten zwar zulegen, Peru verlor jedoch -3.4%. Mit einer Performance von fast 4% in CHF schlug sich das Sondervermögen im Vergleich mit den Industrieländern respektabel.

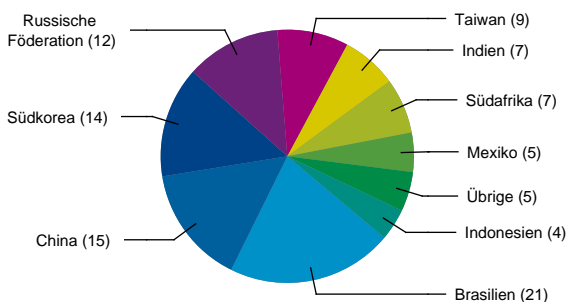
Kennzahlen per 31.03.2011

CHF

Fondsvermögen		58'467'000
Inventarwert pro Anspruch	Kat. I	919.14
	Kat. II	926.23

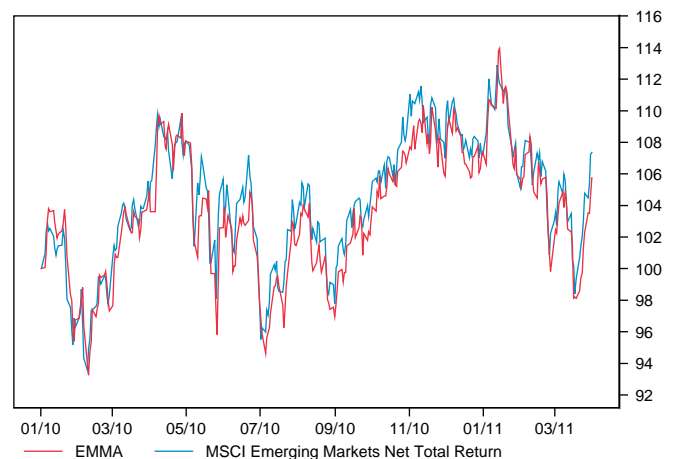
Portefeuillestruktur per 31.03.2011

nach Ländern in %



Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 31.12.2009 = 100



Die zehn grössten Positionen per 31.03.2011 in %

Gazprom OAO	4.0
Petroleo Brasileiro	3.9
Samsung Electronics (ord)	3.0
Vale SA	2.2
Grupo Mexico SAB de CV	2.0
Investment ITAU SA	1.9
Taiwan Semiconductor	1.7
China Mobile	1.5
ICBC-H	1.3
Centennial Asset Mining Fund	1.3

Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. I in %	Perf. Kat. II in %	BM in %
Januar	- 1.60	- 1.58	- 1.93
Februar	- 3.63	- 3.63	- 2.01
März	3.86	3.87	4.22
YTD	- 1.51	- 1.48	0.16

IMMO OPTIMA SCHWEIZ (IOS)

Valor Kat. I: 1.478.761 Kat. II: 2.903.115 Kat. III: 2.903.116

Kommentar

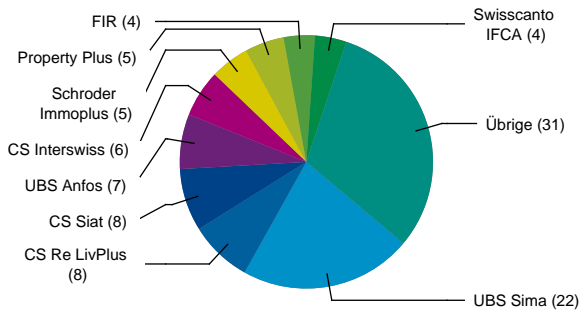
Die Schweizer Immobilienfonds verzeichneten im März eine Korrektur von -1.5% (SWIIT Index). Mit Ausnahme von CS LivingPLUS (+0.7%) und UBS Sima (0.0%) mussten alle Fonds eine Wertberichtigung hinnehmen, was die Agios wieder auf ein durchschnittliches, noch immer ansehnliches Niveau von 25% zurückbrachte. Am stärksten abgestraft wurde der UBS Direct Residential (-4.5%), der jedoch im Vormonat Spitzenreiter gewesen war. Ebenfalls grössere Rückschläge mussten der Realstone (-4.2%), bei dem die Zeichnungsfrist für die Kapitalerhöhung per Monatsende auslief, und der CS Interswiss (-4.0%) hinnehmen. Der am 22.3. kotierte und am Folgetag in den SWIIT Index aufgenommene neue Fonds Rothschild Real Estate SICAV erfreute sich einer grossen Nachfrage. Das Sondervermögen hat bei der Zeichnung partizipiert. Der Einwertungsgewinn auf dieser Position sowie die erhöhte Liquiditätsposition wirkten sich positiv auf die relative Wertentwicklung aus. Weitere positive Faktoren waren das Untergewicht im UBS Direct Residential und im Patrimonium (-4.0%) sowie das Übergewicht im Schroder ImmoPLUS (-0.4%).

Kennzahlen per 31.03.2011

		CHF
■ Fondsvermögen		309'360'000
■ Inventarwert pro Anspruch	Kat. I	735.32
	Kat. II	738.49
	Kat. III	741.17

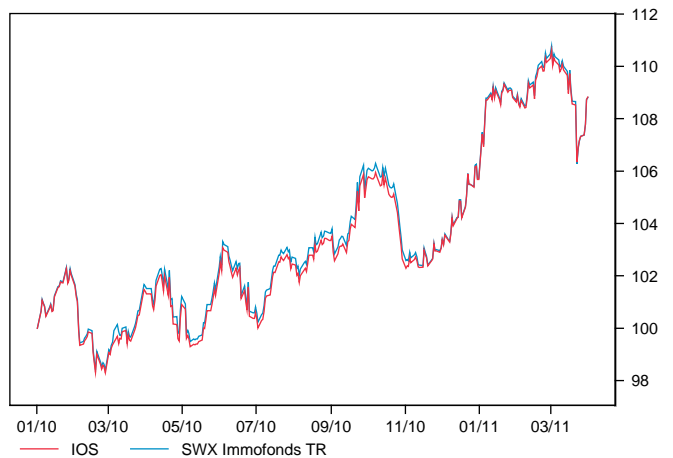
Portefeuillestruktur per 31.03.2011

nach Immobilienfonds in %

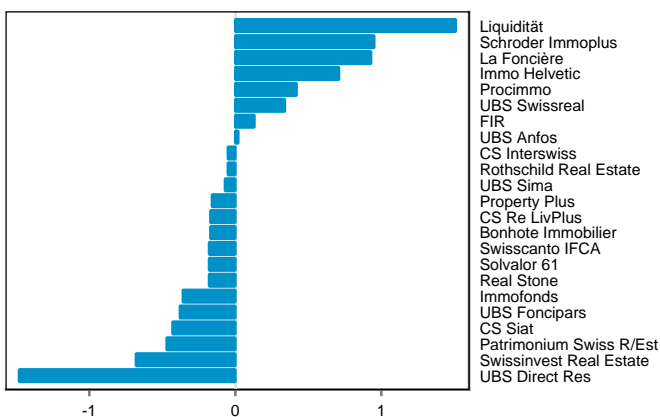


Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 31.12.2009 = 100



Abweichungen von neutraler Position per 31.03.2011 in %



Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. I in %	Perf. Kat. II in %	Perf. Kat. III in %	BM in %
Januar	2.80	2.81	2.82	2.84
Februar	1.53	1.54	1.55	1.62
März	-1.32	-1.31	-1.30	-1.50
YTD	2.99	3.01	3.04	2.94

IMMO INVEST SCHWEIZ (IIS)

ex FILODH Real Estate CH

Valor Kat. I: 2.903.122

Kat. III: 2.733.869

Kommentar

Die Erdbebenkatastrophe in Japan und ihre Auswirkungen auf die globalen Finanzmärkte haben indirekt auch den Markt für Schweizer Immobilienvehikel beeinflusst. So wurden eine hohe Volatilität und sehr uneinheitliche Wertentwicklungen verzeichnet, obwohl die Eidgenossen-Zinskurve im März stabil blieb. Mit einem Minus von 1.5% verlor der Index für Immobilienfonds, der SXI Real Estate Fund Index, am stärksten an Boden. Die Immobiliengesellschaften hingegen schnitten sehr erfreulich ab: Ihr Referenzindex, der SXI Real Estate Shares, legte im Monatsverlauf mehr als 3% zu. Das Sondervermögen, das nach wie vor nicht in kotierte Anlagen investiert, gewann im gleichen Zeitraum kontinuierlich und ohne grössere Wertschwankungen 0.3%.

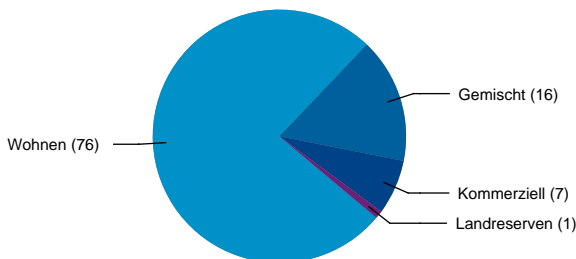
Kennzahlen per 31.03.2011

CHF

■ Fondsvermögen		161'258'000
■ Inventarwert pro Anspruch	Kat. I	137.71
	Kat. III	138.78

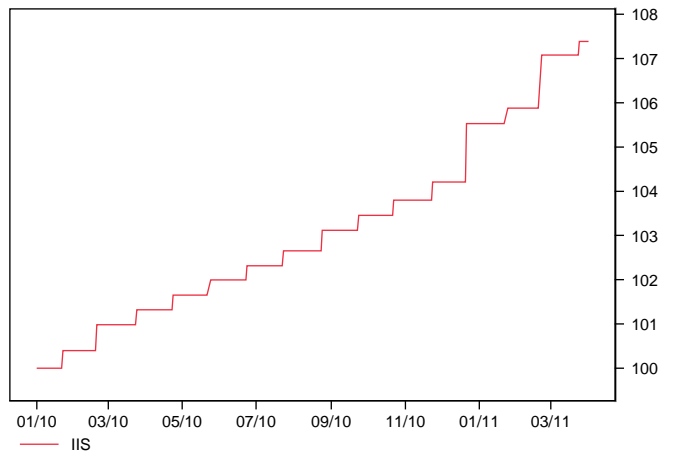
Portfeuillestruktur per 31.03.2011

nach Nutzungszweck in %



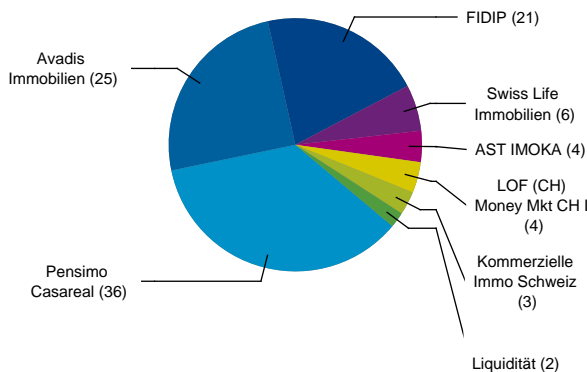
Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 31.12.2009 = 100



Portfeuillestruktur per 31.03.2011

nach Anlagekategorien in %



Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. I in %	Perf. Kat. III in %	BM in %
Januar	0.33	0.35	n/a
Februar	1.13	1.15	n/a
März	0.28	0.30	n/a
YTD	1.76	1.81	n/a

IMMO OPTIMA EUROPA (IOE)

Valor Kat. I: 1.952.317 Kat. II: 2.903.123 Kat. III: 2.903.125

Kommentar

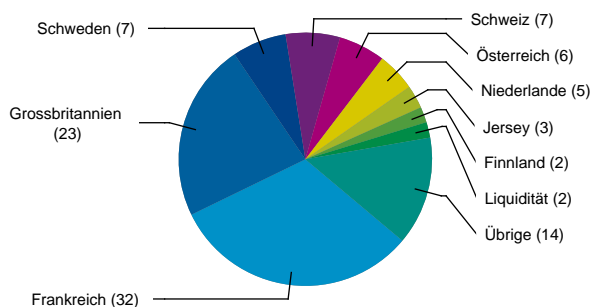
Das Erdbeben in Japan führte wieder zu volatileren Märkten. Der Rückschlag von 5-10% konnte bis zum Monatsende jedoch wieder aufgeholt werden. Der englische Immobilienmarkt setzte seinen Aufwärtstrend weiter fort, gemessen am IPD-Index allerdings in leicht gemächlicherem Schritt. Insgesamt stiegen die Mietwerte nicht an, ausser im Bereich der Bürohäuser. So stiegen die Kurse für spezialisierte Unternehmen wie St. Modwen und Development Securities im März deutlich. St. Modwen berichtete über eine erfreuliche Entwicklung im Cashflow und bei den Wohnliegenschaften. Der Einfluss auf der Ebene des Gesamtportfolios war spürbar. Ebenfalls positiv wirkte sich aus, dass das Sondervermögen nicht in der deutschen GAGFAH investiert ist, die im März über 30% (in EUR) nachgaben, weil die Stadt Dresden eine Schadenersatzklage deponierte. Das Portfolio erfuhr kaum Veränderungen. Klepierre und Hufvudstaden wurden leicht aufgestockt, Kungsleden und Derwent Valley dagegen etwas reduziert.

Kennzahlen per 31.03.2011

		CHF
Fondsvermögen		69'300'000
Inventarwert pro Anspruch	Kat. I	844.18
	Kat. II	851.21
	Kat. III	853.21

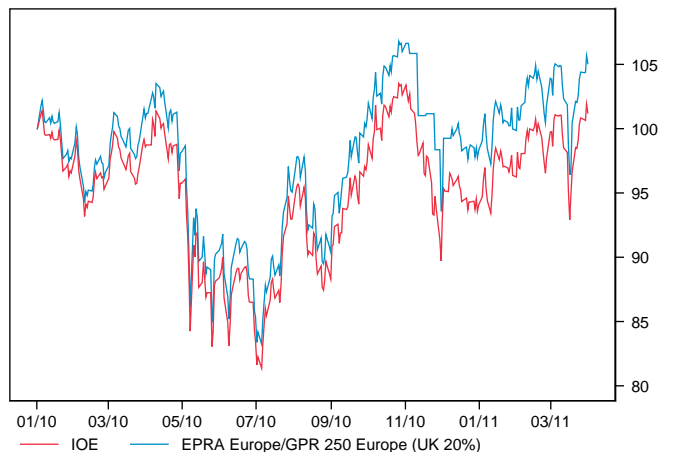
Portefeuillestruktur per 31.03.2011

nach Ländern in %



Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 31.12.2009 = 100



Die zehn grössten Positionen per 31.03.2011 in %

Unibail-Rodamco	16.9
Immofinanz Immo	5.2
Land Securities	4.9
Corio NV	4.9
Hammerson Plc	4.7
Wereldhave NV	4.6
Klepierre	4.5
Icade	3.9
Gecina (nom)	3.9
Segro (reit)	3.3

Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. I in %	Perf. Kat. II in %	Perf. Kat. III in %	BM in %
Januar	2.29	2.31	2.31	1.54
Februar	3.62	3.64	3.64	4.07
März	1.49	1.51	1.51	1.09
YTD	7.57	7.63	7.64	6.82

IMMO OPTIMA ASIEN PAZIFIK (IOAP)

Valor Kat. I: 3.953.864

Kommentar

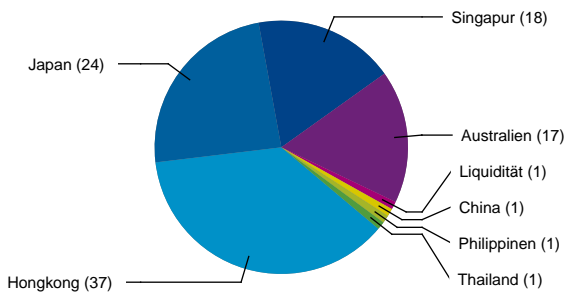
Die Meldungen über die Schäden des Erdbebens in Japan dominierten den Berichtsmonat. Die Märkte hatten aber sowohl in Asien wie auch im Westen mit Inflationsbefürchtungen zu kämpfen. Es ist deshalb erfreulich, dass der GPR General Asia Net Index im Berichtsmonat nur um 3.16% (in USD) nachgab. Bisher wirkten sich die Ereignisse in Japan nicht weiter auf den physischen Immobilienmarkt in Asien aus. Die Aktienkurse zeigen sich beständig und scheinen zu bestätigen, dass die Immobilien nicht überbewertet sind. Angesichts der riesigen Schäden wenig überraschend war die erhebliche Underperformance Japans (-14%). Diese vergleicht sich mit -0.7% in Australien und gar positiven Resultaten in Singapur (+1.8%) und Hongkong (+3.4%). Die kleineren Märkte erlebten einen guten Monat, allen voran Thailand, die Philippinen und Indonesien. Das Sondervermögen verlor in CHF mit -3.79% deutlich weniger als die Benchmark.

Kennzahlen per 31.03.2011

		CHF
Fondsvermögen		11'193'000
Inventarwert pro Anspruch	Kat. I	102.04

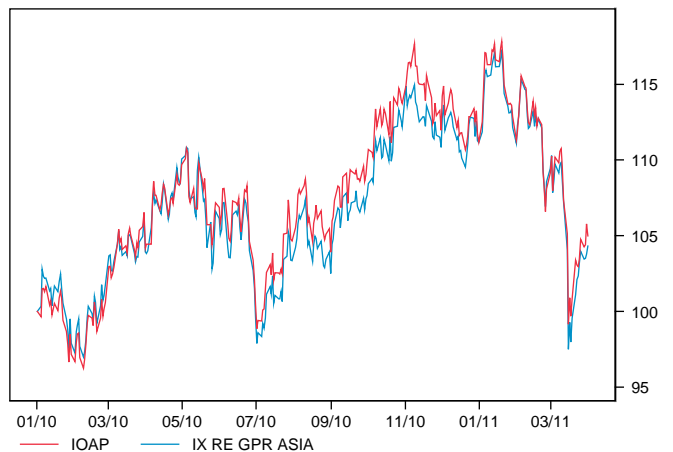
Portefeuillestruktur per 31.03.2011

nach Ländern in %



Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 31.12.2009 = 100



Die zehn grössten Positionen per 31.03.2011 in %

Mitsubishi Estate Financials	8.4
Mitsui Fudosan	6.8
Hong Kong Land	6.4
Sun Hung Kai Properties	6.0
Westfield Group Financials	5.4
Hang Lung	4.7
Capitaland	4.6
Swire Pacific A	3.8
Ascendas REIT	3.3
Capital Mall Trust REIT	3.2

Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. I in %	BM in %
Januar	0.10	-0.04
Februar	-1.96	-1.51
März	-3.79	-4.67
YTD	-5.58	-6.15

MIXTA OPTIMA 15 (MO15)

Valor Kat. I: 1.952.316

Kommentar

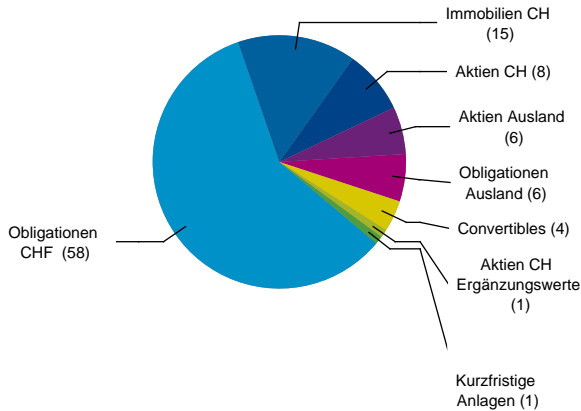
Das Erdbeben in Japan prägte den Berichtsmonat. So erschütternd die Situation für die japanische Bevölkerung sich präsentiert, für die Börsen bot der Rückschlag eine Kaufgelegenheit. Im weltweiten Wirtschaftswachstum werden die jüngsten Ereignisse kaum Spuren hinterlassen. Auch durch die sich zuspitzende Lage in Nordafrika liessen sich die Märkte kaum beeinflussen. Die anziehende Inflation liess die Zinsen weiter leicht steigen. An der Währungsfront blieb das Bild uneinheitlich. Der EUR konnte gegen den CHF leicht zulegen (+1.3%), während USD (-1.5%), GBP und JPY (je -2.6%) nachgaben. Mit Ausnahme der auf Nebenwerte und die Emerging Markets ausgerichteten Sondervermögen waren im März per Saldo durchwegs negative Performancezahlen zu verzeichnen. MIXTA OPTIMA 15 konnte die Benchmark deutlich übertreffen. Alle Segmente ausser den Fremdwährungsobligationen (-0.03%) trugen positiv zu diesem Ergebnis bei. Die grössten relativen Beiträge stammen aus den in- und ausländischen Aktien (+0.14% resp. +0.11%). Mitte Monat wurde die Schweizer Aktienquote leicht aufgestockt.

Kennzahlen per 31.03.2011

	CHF
Fondsvermögen	23'881'000
Inventarwert pro Anspruch Kat. I	1'117.87
Modified Duration (Bereich Oblig. Schweiz)	5.95 Jahre

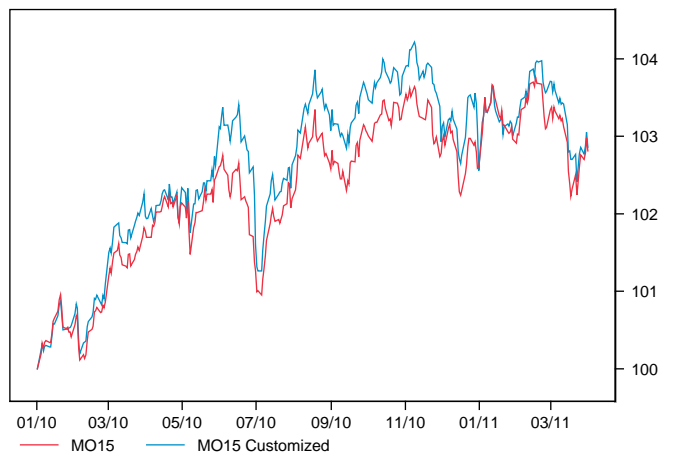
Portefeuillestruktur per 31.03.2011

nach Anlagekategorien in %

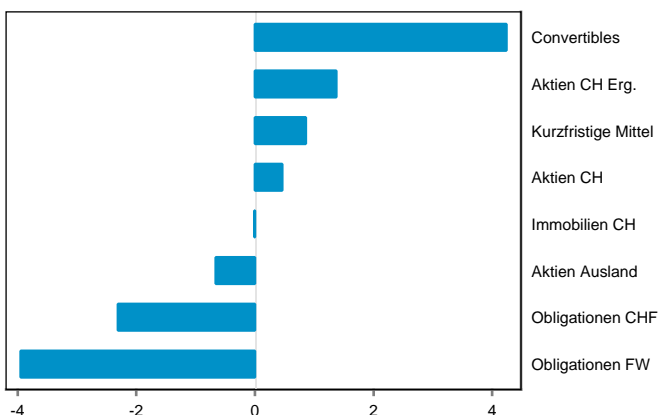


Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 31.12.2009 = 100



Abweichungen von neutraler Position per 31.03.2011 in %



Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. I in %	BM in %
Januar	0.30	0.60
Februar	0.42	0.52
März	-0.51	-0.82
YTD	0.20	0.29

MIXTA OPTIMA 25 (MO25)

Valor Kat. I: 277.251 Kat. II: 2.903.137 Kat. III: 2.903.143

Kommentar

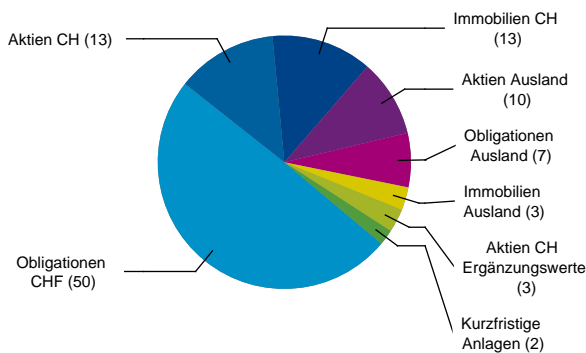
Das Erdbeben in Japan prägte den Berichtsmonat. So erschütternd die Situation für die japanische Bevölkerung sich präsentiert, für die Börsen bot der Rückschlag eine Kaufgelegenheit. Im weltweiten Wirtschaftswachstum werden die jüngsten Ereignisse kaum Spuren hinterlassen. Auch durch die sich zuspitzende Lage in Nordafrika liessen sich die Märkte kaum beeinflussen. Die anziehende Inflation liess die Zinsen weiter leicht steigen. An der Währungsfront blieb das Bild uneinheitlich. Der EUR konnte gegen den CHF leicht zulegen (+1.3%), während USD (-1.5%), GBP und JPY (je -2.6%) nachgaben. Mit Ausnahme der auf Nebenwerte, die Emerging Markets und europäische Immobilien ausgerichteten Sondervermögen waren im März per Saldo durchwegs negative Performancezahlen zu verzeichnen. MIXTA OPTIMA 25 konnte die Benchmark deutlich übertreffen. Alle Segmente trugen positiv zu diesem Ergebnis bei. Die grössten relativen Beiträge stammen aus den ausländischen Aktien (+0.18%) und den Immobilien (+0.17%). Mitte Monat wurde die Aktienquote leicht aufgestockt.

Kennzahlen per 31.03.2011

		CHF
Fondsvermögen		529'701'000
Inventarwert pro Anspruch	Kat. I	1'778.46
	Kat. II	1'789.53
	Kat. III	1'795.49
Modified Duration (Bereich Oblig. Schweiz)		5.95 Jahre

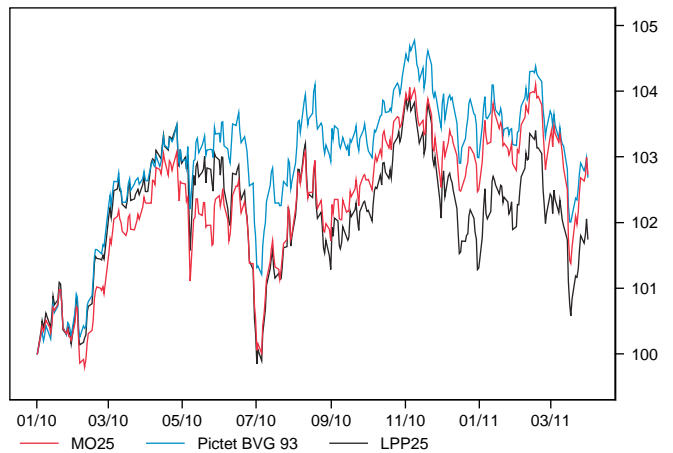
Portefeuillestruktur per 31.03.2011

nach Anlagekategorien in %

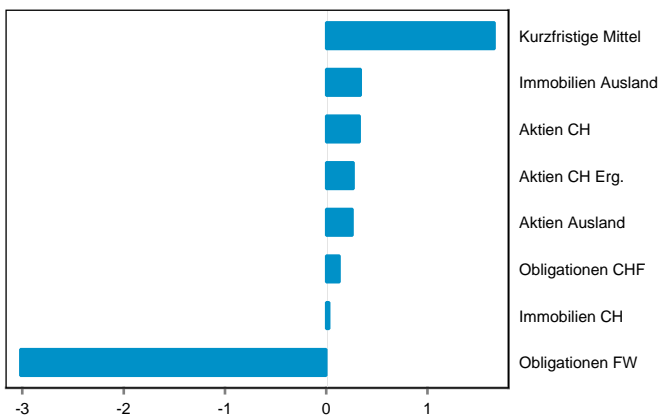


Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 31.12.2009 = 100



Abweichungen von neutraler Position per 31.03.2011 in %



Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. I in %	Perf. Kat. II in %	Perf. Kat. III in %	BM Pictet BVG 93 in %
Januar	0.28	0.30	0.31	0.18
Februar	0.51	0.52	0.53	0.51
März	-0.56	-0.55	-0.54	-0.97
YTD	0.23	0.27	0.30	-0.29

MIXTA OPTIMA 35 (MO35)

Valor Kat. I: 1.952.320

Kommentar

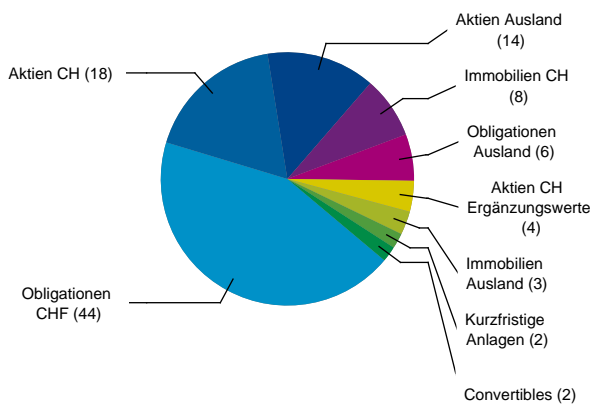
Das Erdbeben in Japan prägte den Berichtsmonat. So erschütternd die Situation für die japanische Bevölkerung sich präsentiert, für die Börsen bot der Rückschlag eine Kaufgelegenheit. Im weltweiten Wirtschaftswachstum werden die jüngsten Ereignisse kaum Spuren hinterlassen. Auch durch die sich zuspitzende Lage in Nordafrika liessen sich die Märkte kaum beeinflussen. Die anziehende Inflation liess die Zinsen weiter leicht steigen. An der Währungsfront blieb das Bild uneinheitlich. Der EUR konnte gegen den CHF leicht zulegen (+1.3%), während USD (-1.5%), GBP und JPY (je -2.6%) nachgaben. Mit Ausnahme der auf Nebenwerte, die Emerging Markets und europäische Immobilien ausgerichteten Sondervermögen waren im März per Saldo durchwegs negative Performancezahlen zu verzeichnen. MIXTA OPTIMA 35 konnte die Benchmark deutlich übertreffen. Alle Segmente ausser den Fremdwährungsobligationen (-0.05%) trugen positiv zu diesem Ergebnis bei. Die grössten relativen Beiträge stammen aus den in- und ausländischen Aktien (je +0.18%). Mitte Monat wurde die Aktienquote leicht aufgestockt.

Kennzahlen per 31.03.2011

	CHF
Fondsvermögen	56'416'000
Inventarwert pro Anspruch Kat. I	1'122.22
Modified Duration (Bereich Oblig. Schweiz)	5.95 Jahre

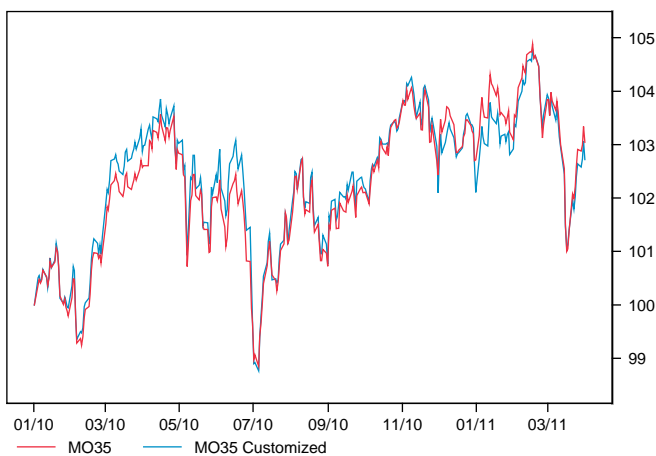
Portefeuillestruktur per 31.03.2011

nach Anlagekategorien in %

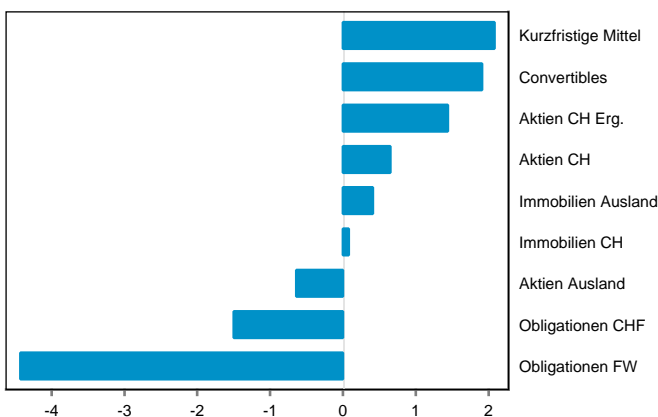


Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 31.12.2009 = 100



Abweichungen von neutraler Position per 31.03.2011 in %



Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. I in %	BM in %
Januar	0.37	0.80
Februar	0.73	0.99
März	-0.77	-1.17
YTD	0.32	0.60

MIXTA PROTECTOR (MP)

ex FILODH Protector

Valor Kat. I: 2.733.867

Kat. II: 2.903.155

Kommentar

Der Februar war von einer Rückkehr geopolitischer Risiken geprägt. Die Ereignisse im Nahen Osten liessen den Ölpreis auf neue Jahreshöchststände ansteigen. Dies belastete die risikoreichen Anlagen, die nach einem deutlichen Plus seit der Krise gegen Monatsende eine merkliche Korrektur erfuhren. Ihre Performance blieb gleichwohl leicht positiv mit durchschnittlich etwa 1%. Bei den Obligationen hat sich der seit November durch die Rückkehr der Inflation erfolgte Zinsanstieg im Februar etwas abgeschwächt. Die Renditen von Schweizer und deutschen Obligationen haben sich bei 1.88% bzw. 3.15% eingependelt. Die explodierenden Rohstoffpreise geben weiterhin Anlass zur Sorge und könnten EZB und BoE zu einer Leitzinserhöhung veranlassen. Die wiederkehrende Risikoaversion kam dem CHF und dem JPY zugute und schadete im Wesentlichen dem USD. Die Fondspersformance entsprach mit 0.2% derjenigen der Benchmark; auf Jahresbasis beträgt das Fondsergebnis 0.8% gegenüber 0.9% bei der Benchmark.

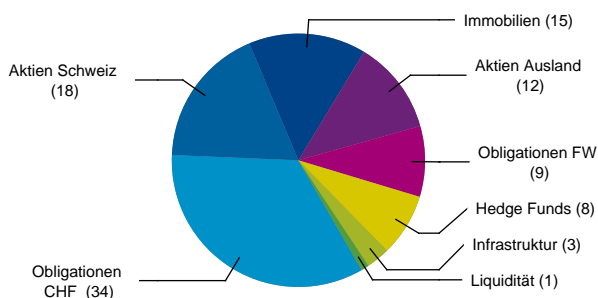
Kennzahlen per 28.02.2011

CHF

Fondsvermögen		39'332'000
Inventarwert pro Anspruch	Kat. I	114.83
	Kat. II	115.61
Modified Duration (Bereich Oblig. CHF)		4.95 Jahre

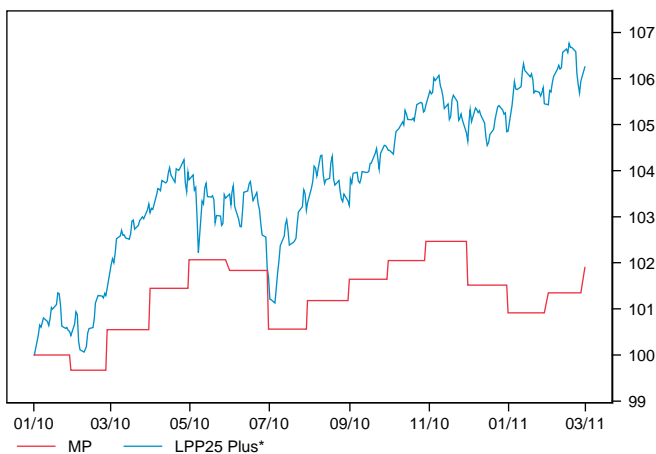
Portefeuillestruktur per 28.02.2011

nach Anlagekategorien in % (ökonomisches Exposure)



Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zum LPP25 Plus*

Indiziert 31.12.2009 = 100 (*vor 1.1.2009 LPP25 daily)



Die zehn grössten Positionen per 28.02.2011 in %

LOF (CH) CHF HI GRD BD Z	23.1
IST Immo Invest CH	14.9
LOF (CH) Credit BD Z	11.0
LOF (CH) Swiss Eq Track Z	10.2
LOF 1798 Tactic A CHF IRA	7.8
LOF (CH) US EQ Track Z	7.4
SMI Future Mar 11	6.0
ISHARE III BARC EU AGG BD	4.7
LOF (CH) EMU EQ Track Z	3.6
LODH Macq Infstr LP - CHF	3.4

Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. I in %	Perf. Kat. II in %	LPP25 Plus* in %
Januar	0.43	0.45	0.55
Februar	0.54	0.56	0.78
YTD	0.98	1.00	1.33

AKTIEN SCHWEIZ SPI PLUS (ASPI)

Valor Kat. I: 3.237.591

Kommentar

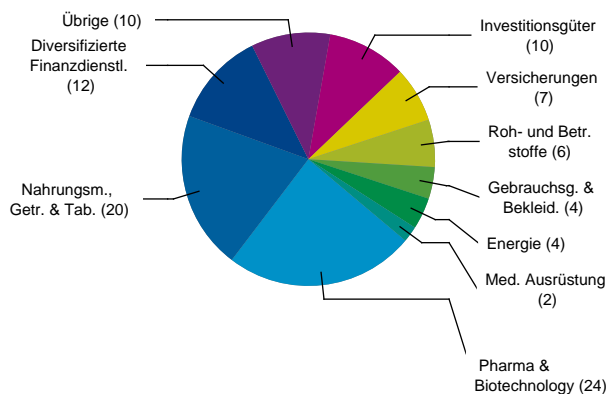
■ Geschockt durch das Erdbeben und die daraus resultierende Angst vor einer atomaren Katastrophe in Japan verloren die internationalen Aktienmärkte bis Mitte März stark an Wert und gaben einen Grossteil der bis dahin erzielten Jahresgewinne wieder ab. In der zweiten Monatshälfte setzte jedoch eine kräftige Gegenbewegung ein, welche die zuvor realisierten Verluste jedoch nicht gänzlich egalisieren konnte. Dabei verlor der Schweizer Aktienmarkt SPI 2.7% und liegt wieder auf dem Niveau vom Jahresanfang. In diesem Umfeld konnte der unterliegende Fonds die Benchmarkrendite übertreffen und gewann im März gegenüber dem Vergleichsindex 2 Basispunkte (Bp). Damit liegt der unterliegende Fonds nun auf Jahressicht 2 Bp über dem SPI. Im März 2011 haben im Q-SHARE SPI Quant Modell die beiden technischen Variablen VERÄNDERUNG DES ANALYSTENKONSENSUS bzgl. der GEWINNERWARTUNG und MITTELFRISTIGES PREISMOMENTUM sowie die fundamentale Variable KURS-EBITDA-Verhältnis einen positiven Performancebeitrag generiert. Demgegenüber konnten die fundamentalen Variablen KURS-CASHFLOW-Verhältnis und KURS-BUCH-Verhältnis keinen Mehrwert generieren. Gesamthaft lieferte das Q-SHARE SPI Quant Modell einen leicht positiven Beitrag.

Kennzahlen per 31.03.2011

■ Fondsvermögen	CHF	9'832'000
■ Inventarwert pro Anspruch	Kat. I	799.30

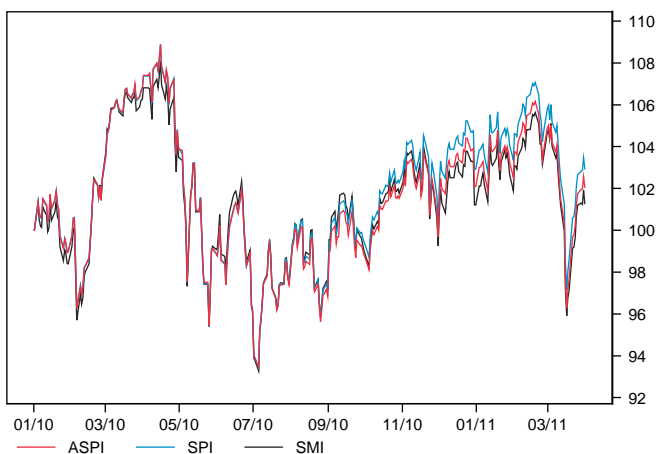
Portfeuillestruktur per 31.03.2011

nach Branchen (gemäss Branchenaufteilung nach MSCI) in %



Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 31.12.2009 = 100



Die zehn grössten Positionen per 31.03.2011 in %

Nestlé (nom)	18.4
Novartis (nom)	12.7
Roche (bon)	9.4
UBS	6.0
ABB Ltd (nom)	5.1
CS Group (nom)	4.2
Zurich Fin Services (nom)	3.8
Syngenta (nom)	2.9
SMI Future Jun 11	2.7
Richemont	2.5

Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. I in %	BM SPI in %
Januar	0.42	0.42
Februar	2.30	2.36
März	- 2.70	- 2.70
YTD	- 0.04	0.02

MIXTA OPTIMA BALANCED (MOB)

Valor Kat. I: 3.237.560

Kommentar

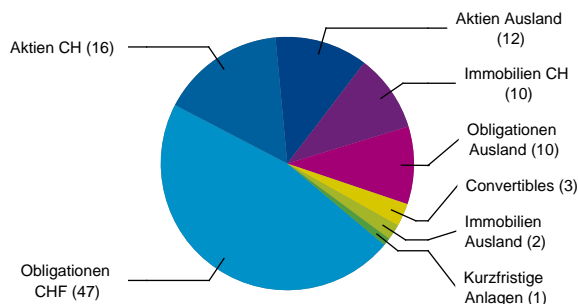
Das Erdbeben in Japan prägte den Berichtsmonat. So erschütternd die Situation für die japanische Bevölkerung sich präsentiert, für die Börsen bot der Rückschlag eine Kaufgelegenheit. Im weltweiten Wirtschaftswachstum werden die jüngsten Ereignisse kaum Spuren hinterlassen. Auch durch die sich zuspitzende Lage in Nordafrika liessen sich die Märkte kaum beeinflussen. Die anziehende Inflation liess die Zinsen weiter leicht steigen. An der Währungsfront blieb das Bild uneinheitlich. Der EUR konnte gegen den CHF leicht zulegen (+1.3%), während USD (-1.5%), GBP und JPY (je -2.6%) nachgaben. Mit Ausnahme der auf Nebenwerte und die Emerging Markets ausgerichteten Sondervermögen waren im März per Saldo durchwegs negative Performancezahlen zu verzeichnen. MIXTA OPTIMA BALANCED konnte die Benchmark deutlich übertreffen. Alle Segmente ausser den ausländischen Immobilien (-0.06%) trugen positiv zu diesem Ergebnis bei. Die grössten relativen Beiträge stammen aus den ausländischen Aktien (+0.28%) und den Fremdwährungsobligationen (+0.09%). Mitte Monat wurde die Schweizer Aktienquote leicht aufgestockt.

Kennzahlen per 31.03.2011

Kennzahl	Wert	Einheit
Fondsvermögen	24'541'000	CHF
Inventarwert pro Anspruch Kat. I	1'754.83	
Modified Duration (Bereich Oblig. Schweiz)	5.95 Jahre	

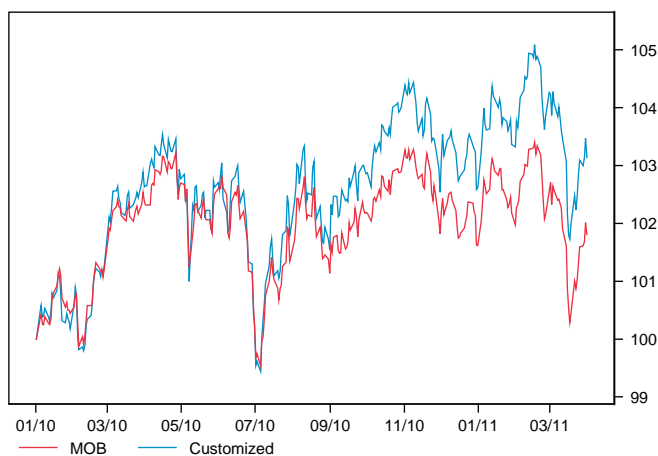
Portfeuillestruktur per 31.03.2011

nach Anlagekategorien in %

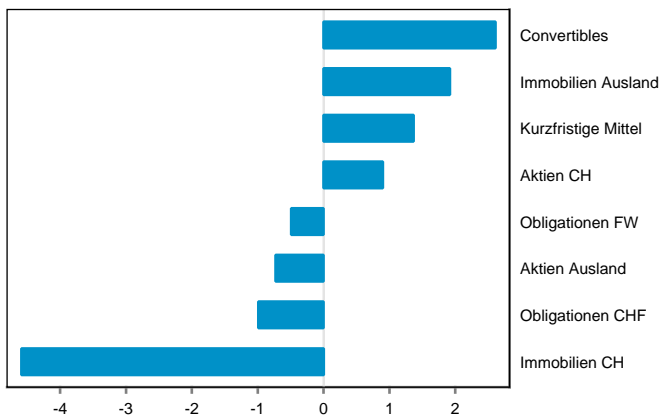


Entwicklung eines Anspruchs im Vergleich zur Benchmark

Indexiert 31.12.2009 = 100



Abweichungen von neutraler Position per 31.03.2011 in %



Kennzahlen für das laufende Jahr

2011	Perf. Kat. I in %	BM in %
Januar	0.35	0.69
Februar	0.57	0.91
März	-0.73	-1.08
YTD	0.19	0.51